

RACHEL Blatt

Gemeinde- und Urlauberzeitung der Nationalparkgemeinde Sankt Oswald - Riedlhütte

Ausgabe Nr. 154

15. Januar - 15. Februar 2024



Gemeindenachrichten:

Die Gemeinde informiert

Wir gratulieren / Wir trauern

Aus den Pfarreien

Aus dem Kultur- und Vereinsleben

Veranstaltungen



Foto: Christina Graf, St. Oswald

Weihnachtsmarkt Rosenium St. Oswald

Trotz des massiven Wintereinbruchs war am Samstag den 02.12.2023 im Rosenium St. Oswald der erste öffentliche Weihnachtsmarkt. Ein kleiner wunderschöner Markt mit viel Liebe aufgebaut, es hat an nichts gefehlt. Von herzhaft bis zuckersüß war alles dabei. Mit handgemachter Weihnachtsdekoration und einem eigenen DJ hat der Markt besonders glänzt.

Auch das Christkindl mit ihrem fleißigen Helferlein hat an diesem Abend nicht gefehlt.

Für die Bewohner des Seniorenheims war es ein ganz besonderes Ereignis, denn jeder Bewohner durfte anhand einer Wunschkugel einen Weihnachtswunsch äußern.

Diese Kugeln konnten von den Besuchern des Marktes entgegengenommen werden. An heilig Abend wird dann jedem Bewohner sein Wunsch erfüllt. Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an die liebe Aufschläger Tanja die sich besonders große Mühe gegeben hat die Kugeln zu verteilen.



Faschingsball

FF Riedlhütte
am 03.02.2024
ab 19:30 Uhr
im
Wirtshaus
"Zum Wichtl"

Musik
„Guad draf“
Masken erwünscht

Tischreservierung erwünscht unter 08553/979004
Eintritt: 8 €

Essen und Trinken
Barbetrieb

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



ein neues Jahr hat begonnen, das Jahr 2024, ein Schaltjahr mit 366 Tagen! Es liegt nun an uns, was uns das neue Jahr bringen wird und was wir daraus machen werden.

Ich persönlich möchte nicht mehr auf 2023 zurückblicken, obwohl es in seiner Gesamtheit betrachtet kein wirklich negatives Jahr war. Ich würde eher sagen, es war ein herausforderndes Jahr, welches so manche Überraschung bereithalten hat.

Ich bin ein positiv denkender Mensch! Daher bin ich wieder der Ansicht, dass 2024 ein gutes Jahr wird bzw. werden kann. Dies sehe ich privat so aber vor allem auch für unsere Gemeinde St. Oswald-Riedlhütte. Nach einem Tief folgt wieder ein Hoch und dies lässt mich positiv in die Zukunft blicken.

Doch es gilt auch für mich, die Aussichten zu beleuchten, was uns in unserer Gemeinde bevorsteht!

Viele Belastungen bzw. „Mehr“-Belastungen kommen auf uns Alle zu. Angefangen bei unseren **Gastronomen** in der Gemeinde. Die Erhöhung der Mehrwertsteuer in diesem Bereich stellt Sie vor eine große Belastung. Ein „Wirtshaussterben“ wird von vielen prognostiziert, da die Preise in der Gastronomie steigen werden und sich viele das „Essen gehen“ nicht mehr so oft leisten wollen oder gar können.

Weitere **Preiserhöhungen** haben uns alle getroffen: beim Strompreis, an der Tankstelle, beim Wocheneinkauf, um nur einige zu nennen. Aber auch wir von der Verwaltung und im Gemeinderat waren gezwungen, die Gebühren für Wasser und **Abwasser** zu erhöhen! Dies fiel uns allen nicht leicht, dass dürfen Sie mir glauben.

Aber die Wasserversorgung und die Abwasserentsorgung sind kostendeckende Einrichtungen! Sie werden im Januar die Abrechnung für 2023 erhalten und feststellen, dass jeder eine Nachzahlung aufgrund der Erhöhung der Gebühren rückwirkend zum 01.01.2023 leisten muss. Weder Sie noch ich noch der Gemeinderat ist darüber erfreut. Dennoch sind wir aber an die gesetzlichen Vorgaben gebunden.

Was passiert noch im Jahr 2024? Im Bereich der Abwasserentsorgung wird in Riedlhütte ein Stauraumkanal in der Geheimrat-Frank-Straße gebaut werden sowie kleinere Ertüchtigungen von Anlagen in der Pocherstraße, Kirchstraße sowie am Friedhof. Im Bereich Siebenellen muss ebenfalls ein Stauraumkanal gebaut werden.

Weitere noch notwendige Bauwerke konnten vorerst vermieden werden. Auch bei den bereits geplanten Bauwerken, konnten wegen Neuplanungen höhere Kosten vermieden werden. Dies war aufgrund von intensiven Gesprächen mit den Ingenieuren und vor allem dem Wasserwirtschaftsamt Deggendorf möglich.

Mir persönlich wäre es wichtig, dass wir wieder Gelder für absolut notwendige **Asphaltierungsarbeiten** in der Gemeinde im neuen Haushalt 2024 einstellen könnten. Einige Bürgerinnen und Bürger leiden schon seit Jahren unter maroden Straßenverhältnissen, auch direkt vor der Haustüre. Hier ist ein Handeln notwendig!

Wir hoffen aber auch darauf, dass der Staat die zugesagten **Fördergelder** schnellst möglich an unsere Gemeinde auszahlen wird. Leider entwickelt sich hier aber eine Dynamik, welche mir große Kopfschmerzen bereitet.

Wir werden aber auch versuchen, **Einrichtungen für die Öffentlichkeit** zu verbessern, um das Leben in unserer Gemeinde wieder etwas liebenswerter zu machen. Sie sollen sich in St. Oswald-Riedlhütte sicher und wohl fühlen!

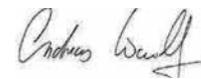
Aber, wie es sicherlich auch bei Ihnen der Fall sein wird, legt man Pläne für das neue Jahr

fest, um diese auch umzusetzen. Manchmal gelingt dies, manchmal aber auch nicht. Dann muss man das ein oder andere Vorhaben verwerfen und Anderes in Angriff nehmen.

Haben Sie bitte **Verständnis**, wenn nicht alles auf einmal gelingen wird. Wir sind aber dabei und immer wieder zu verbessern. Dies kann aber nur wahr werden, wenn wir alle Verständnis füreinander haben, einen kühlen Kopf bewahren und Gedanken zu Plänen machen, welche sich realisieren lassen. Nur so, im gemeinsamen Miteinander, können wir es schaffen, dass das Jahr 2024 ein gutes Jahr für uns Alle werden wird.

Denken Sie aber auch an die ärmeren Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde. Sollten Sie jemanden kennen, welcher in eine finanzielle Notlage geraten ist, dann suchen Sie das Gespräch mit der Geschäftsleiterin Fr. Vater oder mir. Ich bin mir sicher, dass wir dann eine Lösung finden werden, um helfen zu können!

Ich wünsche Ihnen Allen ein Gutes, Erfolgreiches und vor allem Gesundes Neues Jahr 2024.



St. Oswald, den 14.12.2023

Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindeblatts,

auch ich wünsche Ihnen ein Gutes, positives und vor allem gesundes neues Jahr 2024.

Ich freue mich immer über Beiträge und Fotos von Ihnen. Schicken Sie mir diese einfach per E-Mail an rachelblatt@gmx.de zu.

Christina Graf

Redaktionsschluss 15. Februar bis 15. März:

25. Januar bis 12 Uhr

nächste Gemeinderatssitzung:

voraussichtlich 18. Januar

„Lesen ist Fernsehen im Kopf!“

„Lesen ist Fernsehen im Kopf!“. Diese Worte hat Realschuldirektor Ferdinand Klingelhöfer in seiner Kindheit das erste Mal gehört und sie blieben ihm seitdem immer präsent: in einer Zeit, in der wir alle oft zu viel Zeit am Bildschirm verbringen, verdeutlicht dieses Zitat wie wohl-tuend Lesen sein kann und wieviel Spaß damit verbunden ist. Und mit diesen Worten stimmte er die Schülerinnen und Schüler der Staatlichen Realschule Grafenau auf den diesjährigen Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels ein.

Organisiert von der Deutsch-Lehrkraft Christiane Harant-Dankesreiter, versammelte sich die Jury, bestehend aus dem bekannten Autor und Kreisheimatpfleger Karl-Heinz Reimeier, dem Leiter der GenoBank Grafenau Daniel Reitberger, Elternbeiratsvorsitzendem Günther Nama und dem Vorjahressieger Jonas Zelzer gemeinsam mit allen sechsten Klassen und deren Deutsch-Lehrerinnen Kerstin Schmöller und Verena Lohmann im Medienraum der Realschule.

Diese hatten in spannenden Vorrunden die jeweiligen Klassensieger ermittelt, die sich nun in dieser zweiten Runde einer weiteren Aufgabe stellten. In einer ersten Runde traten die Teilnehmer Stella Schabacker und Maksim Susic (beide 6a), Leon Wenig und Amelie Gräbner (beide 6b) sowie Valerie Roth und Veronika Stadler (beide 6c) mit vorbereiteten Texten aus selbst gewählten Büchern an, die die Zuhörer in ihren Bann zogen.

Doch erst die zweite Runde mit einem Fremdtext aus dem Roman von Nancy Springer „Enola Holmes: Der Fall des verschwundenen Lords“ stellte die Teilnehmer vor eine neue Herausforderung. Und auch diese meisterten sie mit Bravour. Beim Vorlesen gelang es ihnen, die Stimmung und die Situationen im Roman lebendig werden zu lassen, so dass für die Jury, die bei beiden Runden auf die Textgestaltung, das Textverständnis und die Lesetechnik achteten, kaum Unterschiede in der Qualität des Vorlesens festzustellen waren.

Nach dieser spannenden Runde und eingehender Beratung fand die gelungene Veranstaltung ihren Abschluss mit der Vergabe von Urkunden an alle Teilnehmer, überreicht von Realschuldirektor Ferdinand Klingelhöfer und Jury-Mitglied Karl-Heinz Reimeier. Der ehemalige Schulleiter, Volks- und Heimatkundler, Kreisheimatpfleger und selbst Autor zahlreicher Bücher, ist ja als Experte und „Vorleser“ auf vielen Veranstaltungen bekannt und stellte noch einmal heraus, welche großen Leistungen die Vorleser erbracht haben. Er fand lobende Worte für alle Teilnehmer und freute sich besonders, dass auch zwei männliche Vertreter – sonst eher als „Lesemuffel“ bekannt – sich den Herausforderungen dieses Wettbewerbs stellten. Und so geht es letztlich nicht darum, wer die ersten Plätze erreicht: alle Teilnehmer sind in den Augen der Jury Sieger!

Dennoch folgte schließlich am Ende das Ergebnis dieses Wettbewerbs: die Jury entschied sich für Amelie Gräbner (6b) als Drittplatzierte, gefolgt von Valerie Roth (6c) auf dem zweiten Platz. Den Sieg und somit den ersten Platz sicherte sich Veronika Stadler (6c), die mit ihrer eindrucksvollen Darbietung die Jury und die Zuhörer gleichermaßen überzeugte. Mit ihr hat eine erfahrene und geübte „Leserin“ den Sieg errungen: In ihrer Freizeit übt sie das Lektorenamt in ihrer

Heimatkirche in Klingenbrunn aus.

Die drei Erstplatzierten durften sich neben der Urkunde über einen Buchgutschein der Buchhandlung Lang in Freyung, wie jedes Jahr vom Elternbeirat gespendet, freuen.

Die Jury und das Publikum waren gleichermaßen begeistert von dem Können der jungen Teilnehmer, die mit ihrer Vorleseleistung bewiesen haben, dass das Lesen auch in Zeiten moderner Technologie eine unverzichtbare Fähigkeit bleibt. Der abschließende gebührende Applaus und der Beifall des Publikums belohnten außerdem den Mut der Teilnehmer, sich einem so großen Publikum zu stellen. Die Realschule drückt ihrer Schulsiegerin Veronika Stadler in der nächsten Runde auf Kreisebene kräftig die Daumen.

RS Gr.



Reichenberg

Der Skilift in der Heimat bei Sankt Oswald Riedlhütte im Landkreis Freyung-Grafenau

Mein Lieblingsort ist unser Skilift hinterm Haus in Reichenberg. Dort habe ich vor 19 Jahren das Skifahren angefangen und meine ersten Tricks im Snowpark, den mein Papa für mich gebaut hat, ausprobiert. Das war der Initialzündler für meinen weiteren Weg. Wenn es Zeit und Training zulassen, komme ich immer gerne heim, um hier über die Kicker und Rails zu springen. Dank meines Sports durfte ich schon an sehr vielen Orten auf der Welt sein - aber in Reichenberg macht es immer noch am meisten Spaß. Ich hoffe, dass kleine Familienskigebiete wie dieses auch in Zukunft weiterhin bestehen können.

(Quelle: IHK Niederbayern)



Aliah-Delia Eichinger, Olympionikin in Pe-king und Bundespolizistin, stammt aus einer Sportlerfamilie. Opa Heinz führt in Reichenberg ein Sportgeschäft, ein Wirtshaus und einen kleinen Skilift. Aliah-Delia startet weltweit in den Freestyle-Disziplinen Halfpipe, Slopestyle und Big Air.

Ein besonderes Nikolausgeschenk

Auch in diesem Jahr hatte sich in der Grundschule Spiegelau zum Nikolaustag hoher Besuch angekündigt. Der heilige Nikolaus stapfte draußen durch den Schnee auf das Schulhaus zu und wurde drinnen vom Chor unter der Leitung von Bernhard Pilstl mit dem Lied „Wann ich geh über d`Wiesn“ sehr passend empfangen. Im Anschluss daran begrüßte die stellvertretende Schulleiterin Petra Strohmaier im Namen der gesamten Schulfamilie nicht nur den Heiligen Mann sondern auch Herrn Pfarrer Keilhofer, Herrn Bürgermeister Roth, Frau Wildfeuer von der VR Geno Bank Spiegelau, Herrn Schneider als Vertreter der Waidla e. V sowie die Elternbeiratsvorsitzende Frau Stibale.

Da der Nikolaus nur Gutes berichten könne, dürften sich die Schüler der ersten und zweiten Klasse über ein ganz besonders großes Geschenk freuen. Für sie wurden von einer ortsansässigen Schreinerei kleine Bänke für den Sitzkreis im Klassenzimmer angefertigt. Der Nikolaus bedankte sich im Namen der Schulfamilie mit einem kleinen Präsent bei den Sponsoren Herrn Bürgermeister Roth, Frau Wildfeuer von der VR GenoBank und Herrn Schneider als Vertreter der Waidla e.V., die die neuen Sitzgelegenheiten zur Freude aller auch gleich einmal selber testeten. Der Nikolaus versprach aber, noch bei jeder Klasse vorbeizuschauen. Zum Schluss bedankten sich alle Schüler noch einmal mit großem Applaus bei den Sponsoren und kehrten dann voller Erwartung ins Klassenzimmer zurück. Der große Nikolaussack war also doch noch nicht ganz leer. So durfte sich jedes brave Kind neben der großen Gabe auch noch über eine kleine Gabe freuen, ebenso wie über die Obsttablets, mit denen der Elternbeirat die Kinder die ganze Woche über mit Vitaminen versorgte.

GR Sp.



Tobias Billinger
Steuerberater

Meine Kanzlei bietet folgende Beratungsleistungen für

- Unternehmen:

- Jahresabschlüsse mit sämtlichen Steuererklärungen
- betriebswirtschaftliche Beratung mit Bilanzanalyse sowie Entscheidungshilfe bei Investitionen und Finanzierungen
- Beratung bei Existenzgründung und Unternehmensnachfolge
- Lohn- und Finanzbuchhaltung

- Privatpersonen:

- Anfertigung von Steuererklärungen
- Erbschafts- und Schenkungssteuer

Friedhofstr. 22 · 94481 Grafenau
 Telefon: 08552 / 9652 - 0
 Telefax: 08552 / 9652 - 50
 info@steuerberater-billinger.de

**PODOLOGISCHE FACHPRAXIS
FÜR MEDIZINISCHE FUSSPFLEGE**

HEINZ STEMPINSKI
Podologe

Abrechnung aller Krankenkassen für Diabetiker
Es begrüßt Sie Heinz Stempinski mit Team
Wir beraten und behandeln Sie qualifiziert!

Schwarzmaier Straße 3 · 94481 Grafenau
Mobil 0151 50560915
 Termine nach tel. Vereinbarung/Hausbesuche

ELEKTRO SCHWANKL

► Elektrotechnik ► Kommunikationstechnik
 ► Antennenanlagen ► Beleuchtung
 ► Industriemontagen ► Blitzableiterbau
 ► Hausgeräte ► Photovoltaik

Kontakt ... Geheimrat-Frank-Str. 14 · 94566 Riedlhütte
 Tel. 08553/91377 · FAX 08553/91378
 e-Mail: info@elektro-schwankl.de
 www.elektro-schwankl.de

Lebe deinen Sport...

SPORT FUCHS

Grafenau
 www.fuchs-sport.de

**SEIT
60 JAHREN**

**Wir wünschen
allen unseren
Kunden ein
gesundes neues
Jahr 2024!**

**Skiverleih
Skiausrüstung
Vereinsausrüstung
Kinder- & Sportmode
namhafter Firmen
Beflockung/Bedruckung
Pokale & vieles mehr**

**Hauptstraße 16 | 94481 Grafenau
Tel. 08552 1436 | www.fuchs-sport.de**

1. ILE Nationalpark Gemeinden: Tätigkeitsbericht Geschäftsführer Willi Biermeier

Zu diesem TOP begrüßt Bgm. Waiblinger den Geschäftsführer der ILE, Herrn Willi Biermeier. Herr Biermeier berichtet über aktuelle Maßnahmen und Projekte.

2. ILE Nationalpark Gemeinden: Haushalt 2024

Bei der kommenden Jahreshauptversammlung des Vereins „ILE Nationalpark Gemeinden e. V.“ im Dezember soll der Haushalt verabschiedet werden.

Dem Gemeinderat wurde der Haushaltsentwurf für das Jahr 2024 vorgestellt. Der Haushaltsplan für die ILE Nationalpark Gemeinden e.V. wurde vorab mit den Bürgermeistern der Mitgliedsgemeinden besprochen und abgestimmt.

Neu aufgenommen wurde die Erstellung eines kommunalen Wärmeplans für das gesamte ILE-Gebiet. Hier wurde bereits ein entsprechender gemeinsamer Förderantrag über die ILE eingereicht.

Die Umlage je Gemeinde beträgt im Haushaltjahr 2024 insgesamt 17.000 € (Hinweis der Verwaltung: Die Umlage 2023 betrug 16.700 €).

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

„Der Gemeinderat St. Oswald - Riedlhütte stimmt dem Haushaltsplan 2024 der ILE Nationalpark Gemeinden e.V. zu. Der Verwaltungshaushalt umfasst eine Summe von 360.200,- €, der Vermögenshaushalt 0 €. Die Umlageordnung 2024 wird, wie vorgelegt in Höhe von 102.000 € beschlossen.“

3.1. Bauantrag zur Errichtung eines Carports auf der Fl.Nr. 1071 in Höhenbrunn (Totenmanner Straße 34)

Das Bauvorhaben wurde durch Antrag auf Baugenehmigung eingereicht, es wird die Errichtung eines Carports beabsichtigt. Ein Bebauungsplan ist nicht vorhanden. Im Flächennutzungsplan ist das Grundstück als landwirtschaftliche Fläche gekennzeichnet. Das Grundstück befindet sich im Außenbereich. Dieser TOP wurde in der Septembersitzung vertagt.

Nach einem Ortstermin mit der Geschäftsleiterin Frau Vater, Herrn Schneck vom Bauamt

und dem Planer Herrn Vogl stellte sich heraus, dass die Sicht bei der Ausfahrt aus dem Carport von beiden Seiten uneingeschränkt möglich ist.

Der erforderliche Mindestabstand zum öffentlichen Straßenrand von 3 m wird ebenfalls eingehalten.

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

„Der Gemeinderat stimmt der Errichtung eines Carports auf der Fl.Nr. 1071, Gmgk. St. Oswald zu.“

3.2. Bauantrag zur Errichtung eines Carports sowie eines Gartenhauses auf der Fl.Nr. 1821/4 in Riedlhütte (Riedlhütter Schleif 10)

Das Bauvorhaben wurde durch Antrag auf Baugenehmigung eingereicht, es wird die Errichtung eines Carports und die Errichtung eines Gartenhauses beabsichtigt. Ein Bebauungsplan ist nicht vorhanden.

Im Flächennutzungsplan ist das Grundstück als landwirtschaftliche Fläche gekennzeichnet. Das Grundstück befindet sich im Außenbereich.

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

„Der Gemeinderat stimmt der Errichtung eines Carports sowie der Errichtung eines Gartenhauses auf der Fl.Nr. 1821/4, Gmgk. St. Oswald zu.“

3.3. Bauantrag für den Neubau einer Doppelgarage auf der Fl.Nr. 1851/50 in Riedlhütte (Schmelzerweg 8)

Das Bauvorhaben wurde durch Antrag auf Baugenehmigung eingereicht, es wird der Neubau einer Doppelgarage beabsichtigt. Das Grundstück befindet sich Bebauungsplan „Riedlhütte-West“. Im Flächennutzungsplan ist das Grundstück als MD gekennzeichnet.

Folgende Befreiung des Bebauungsplanes „Riedlhütte-West“ wird beantragt.

Festsetzung im Bebauungsplan:

29.1 – Gestaltung der baulichen Anlage

Die Gestaltung der Gebäude richtet sich nach der gewachsenen ortsüblichen Bauweise im Bayerischen Wald. Ortsüblich in diesem Sinne heißt für die wesentlichen Gestaltungselemente u.a. überwiegend flach geneigtes Satteldach.

Genaue Bezeichnung der Befreiung: Geplant

ist ein flach geneigtes Pultdach 8° auf der Doppelgarage anstelle eines flach geneigten Satteldachs; Wohnhaus Bestand mit Satteldach 24°

Begründung: Bei dem neuen Gebäude handelt es sich um eine Doppelgarage ohne Aufenthaltsraum und Feuerstätte. Die Garage wird direkt an das bestehende Wohnhaus angebaut. Eine Verbindungstüre ist nicht vorgesehen. Eine bestehende Fensteröffnung wird geschlossen. Des Weiteren werden bei der Bauausführung die gesetzlichen Brandschutzvorschriften beachtet und eingehalten. Das Garagengebäude soll abweichend zum bestehenden Wohnhaus (Satteldach Bestand) mit einem flach geneigten Pultdach ausgeführt werden. Die Garage ist auch für die Nutzung als Wohnmobilgarage vorgesehen und benötigt, deshalb ist eine Torhöhe von mind. 2,635 m vorgesehen. Ein darauf gesetztes Satteldach hätte zur Folge, dass ein Fenster des Wohnraums im OG verkleinert werden müsste und sich die Belichtung des Raumes verschlechtern würde.

Die Firsthöhe eines Satteldachs wäre zudem deutlich höher als der First des Pultdaches. Um die Befreiung zur Umsetzung eines flach geneigten Pultdachs wird daher gebeten. Das Wohl der Allgemeinheit wird durch die Ausführung als Pultdach nicht tangiert. Nachbarliche Belange werden durch die Errichtung der Doppelgarage nicht negativ eingeschränkt. Die Abstandsflächen können alle eingehalten werden. Eine Beeinträchtigung ist weder hinsichtlich der Belichtung, Belüftung noch der Besonnung für die umliegenden Nachbarn zu erwarten. Durch die geringere notwendige Höhe der Dachkonstruktion beim geplanten Pultdach ist die Befreiung zudem städtebaulich vertretbar.

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

„Der Gemeinderat stimmt dem Neubau einer Doppelgarage und der dazugehörigen Befreiung des Bebauungsplanes Riedlhütte-West auf der Fl.Nr. 1851/50, Gmgk. St.Oswald zu.“

4. Städtebauliche Sanierungsmaßnahme „Ortskern St.Oswald“: Sanierungsgenehmigung nach § 144 BauGB

In einem förmlich festgelegten Sanierungsgebiet gem. § 144 BauGB bedürfen bei

stimmte Vorhaben und Rechtsvorgänge der schriftlichen Genehmigung der Gemeinde. Folgende sanierungsrechtliche Genehmigung steht an:

1. Grundschuldbestellung für das Grundstück mit der Fl. Nr. 28/0 in St.Oswald

Die Genehmigung darf jeweils nur versagt werden, wenn Grund zur Annahme besteht, dass das Vorhaben, der Rechtsvorgang einschließlich der Teilung eines Grundstücks oder die damit bezweckte Nutzung die Durchführung der Sanierung unmöglich macht oder erheblich erschwert und den Zielen und Zwecken der Sanierung zuwiderlaufen würden (§ 145 Abs. 2 BauGB).

Im Hinblick auf die Planungen der Gemeinde haben diese Vorhaben keine Auswirkungen. Es liegen keine Versagungsgründe vor, da die Sanierungsziele durch die Veräußerung nicht beeinträchtigt werden.

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

„Der Gemeinderat erteilt die sanierungsrechtliche Genehmigung nach § 145 Abs. 1 BauGB für die Grundschuldbestellung des Grundstücks Fl. Nr. 28/0, Gmkg. St. Oswald lt. Urkunden-Nr. 2415/2023 vom 27.10.2023 des Notars Dr. Tobias Kappler.“

5.1. FNBW e.V.: Zustimmung zum Mitgliedsbeitrag 2024 und Zustimmung zur Beitrags - und Umlageordnung für 2024

Bei der Mitgliederversammlung des Vereins Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald e. V. am 12.10.2023 in Lindberg wurden folgende Beschlüsse gefasst.

Der Mitgliedsbeitrag für den Verein Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald e. V. für das Jahr 2024 wurde beschlossen. Die Höhe des Mitgliedsbeitrages 2024 beläuft sich auf 500.000 €. Die Verwaltungsumlage für den Verein Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald e. V. für das Jahr 2024 wurde beschlossen und beläuft sich auf 100.000 €. Die Beitrags- und Umlageordnung für das Jahr 2024 wurde beschlossen.

Nach Artikel 93 der Gemeindeordnung kann die Stimmabgabe bei der Mitgliederversammlung durch den Bürgermeister nur unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch den Stadt-/Markt- oder Gemeinderat erfolgen, da es sich um keine Angelegenheit der

laufenden Geschäfte handelt.

Zur Vereinfachung der Abstimmung und mit Rücksicht auf die Zeit kann über die Beschlüsse in ihrer Gesamtheit abgestimmt werden. Wird das mehrheitlich nicht mitgetragen ist über jeden Beschluss der Mitgliederversammlung einzeln abzustimmen.

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

„Der Gemeinderat St. Oswald – Riedlhütte stimmt dem Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2024 mit einem Umfang von 500.000 € zu. Die Verwaltungskostenumlage für das Jahr 2024 mit einem Umfang von 100.000 € wird zugestimmt. Ebenso wird der Beitrags – und Umlageordnung 2024 zugestimmt.“

5.2. FNBW GmbH: Feststellung Jahresabschluss 2022, Vortrag Jahresabschluss 2022, Entlastung Geschäftsführung und Beauftragung Jahresabschluss 2023

Bei der Aufsichtsratssitzung der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH am 12.10.2023 wurde der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2022 vorgelegt und durch den Wirtschaftsprüfer erläutert. Der

Wirtschaftsprüfer gab an, dass der Jahresabschluss 2022 den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags entspricht. Die Prüfung habe zu keinen Einwendungen geführt. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde erteilt. Die anwesenden Aufsichtsratsmitglieder haben den Jahresabschluss und die Entlastung der Geschäftsführung gebilligt.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Matzeder * Kanamüller & Kollegen GmbH wurde mit der Prüfung

des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2023 beauftragt. Auf Art. 93 BayGO wird hingewiesen.

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

„1. Der Jahresabschluss 2022 mit einer Bilanzsumme von 460.696,36 Euro wird festgestellt.

2. Der Jahresüberschuss 2022 in Höhe von 12.886,44 Euro wird auf die neue Rechnung vorgetragen.

3. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2022 Entlastung erteilt.

*4. Der Beauftragung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Matzeder * Kannamüller & Kollegen GmbH, Schulbergstraße 50, 94034 Passau, gemäß dem Angebot vom 25. September 2023 wird zugestimmt.“*

6. Tourismusverband Ostbayern: Anpassung der Umlage für die Image - und Marketingoffensive Bayerischer Wald

Die Gemeinde ist seit dem Start der Image – und Marketingoffensivekampagne des TVO im Jahr 2007 an diesem Projekt beteiligt.

Seit 2007 wurde die Marketing Umlage im Wesentlichen nicht mehr verändert. Die

SANITÄTSHAUS
ZAGLAUER
Orthopädie- & Rehathechnik



*Ihr Wohlbefinden
und Ihre Gesundheit
liegt uns am Herzen!*

Leuchtenbergerweg 7
94481 Grafenau
Tel. 0 85 52/92 04 31
Fax 0 85 52/92 04 33
info@sanitaetshaus-zaglauer.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8.30-12.30 u. 13.30-18.00 Uhr | Sa. 9.00-12.00 Uhr

www.sanitaetshaus-zaglauer.de



KIENINGER-BAU

KIENINGER-BAU GmbH
Ranfelser Straße 17 · 94579 Zenting
Telefon 09907 530 · Fax 09907 1070
info@kieninger-bau.de · www.kieninger-bau.de

Landräte des Bayerischen Waldes haben daher in der Sitzung vom 18.09.2023 eine Anpassung der Umlagebeiträge um die kumulierte Inflationsrate sowie eine neue Berechnungsgrundlage beschlossen. Die Marketingumlagen der Gemeinden und Städte sollen nun auch angepasst und auf ein neues Berechnungsmodell umgestellt werden. Bisher wurden die Umlage aus der amtlichen Bettenzahl (x 3,70 €) oder Übernachtungs-zahl (x 0,035 €) jeweils des Jahres 2012 berechnet. Künftig soll die Umlage nur noch über die gewerblichen Übernachtungen des Jahres 2019 berechnet werden Dazu werden eine Inflationsklausel und eine Mindestumlage von 200,- € eingeführt.

Das Lenkungsgremium des Bayerischer Wald hat in der Sitzung am 27.09.2023 einstimmig folgenden Beschluss verabschiedet:

Die zukünftige Marketingumlage der Gemeinden und Städte für die Image und Marketingoffensive Bayerischer Wald berechnet sich über folgende Grundlage:

1.) Anzahl der gewerblichen Übernachtungen der amtlichen Statistik des Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung des Jahres 2019 x 0,035 €

2.) Der Mindestbetrag beträgt 200,00 €/Jahr

3.) Zunkünftige Inflationsanpassungen orientieren sich am Verbraucherpreisindex (VPI) des statistischen Bundesamts. Überschreitet der kumulierte VPI den Wert um 5% wird die berechnete Umlage (aus 1) um diesen Wert angepasst. Sollte es zu einer inflationsbedingten Anpassung kommen, so werden zur Umlagenverteilung, die jeweilig zuletzt auf Jahresbasis zur Verfügung stehenden offiziellen gewerblichen Übernachtungszahlen des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung zugrunde gelegt.

Konkret bedeutet dies für unsere Gemeinde:

gewerbliche Übernachtungen 2019: 48.720

Berechnungsschlüssel: 0,035 € pro gewerbliche Übernachtung

Marketingumlage neu ab 2024: 1.705 €

Marketingumlage alt jährlich (2015 bis 2023) 2.066 €

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

„Der Gemeinderat St. Oswald – Riedlhütte stimmt einer jährlichen Marketingumlage ab dem Jahre 2024 in Höhe von 1.705 € zzgl. gesetzl. MwSt. zu. Der Betrag basiert auf dem Beschluss des Lenkungsgremiums Bayerischer Wald vom 27. September 2023.“

**Für die vielen Glückwünsche
und Geschenke anlässlich meines**

75. Geburtstag

**möchte ich mich bei allen recht herzlich
bedanken**

Franz Eder

Schulstr. 39a, 94518 Spiegelau

Ihr Fachbetrieb für
Fenster & Türen

Tel: 08552/974642
Fax: 08552/974643

Mit Ausstellung in Großarbschlag
www.fenster-tueren-bloechinger.de
info@fenster-tueren-bloechinger.de

Fenster-Türen
Blöchinger GmbH
Altenstein 36
94481 Grafenau



- Neu- und Gebrauchtwagen
- Reparaturen aller Fabrikate
- Werkstattersatzwagen
- Reifenservice
- TÜV und AU-Abnahme
- Unfallinstandsetzung
- System-Diagnose

KFZ-Meisterbetrieb · Geheimrat-Frank-Straße 56
94566 Riedlhütte · Tel. 08553-91390 · FAX 08553-91391
e-Mail: Autotechnik-Schmid@t-online.de · www.autotechnik-schmid.de

**TAXI
TANZER**

- Taxifahrten aller Art
- Krankenfahrten
- Dialysefahrten
- Chemo- und Bestrahlungsfahrten

Tel.: 08552 4911 und 08553 979666

**Wir suchen Taxifahrer auf 450 Euro
oder Teilzeit**

Kartenführerschein ersetzt den Papier-schein

Alle Führerscheine (Papierführerscheine), die vor 1999 ausgestellt wurden, müssen seit dem Jahr 2022 in einem gestaffelten Verfahren in fälschungssichere Exemplare umgetauscht werden. Der Umtausch erfolgt nach dem Geburtsjahr. Aktuell sind die Geburtsjahrgänge 1965 bis 1970 dran. Sie müssen Ihre Papierführerscheine bis Freitag, 19.01.2024, in EU-Kartenführerscheine umgetauscht haben, darauf weisen die Mitarbeiter der Fahrerlaubnisbehörde am Landratsamt Freyung-Grafenau erneut hin. Wichtig: Betroffene sollten beachten, dass die Bearbeitungszeiten mehrere Wochen betragen können, insbesondere je näher der Stichtag 19. Januar rückt.

Darüber hinaus gibt es noch Bürgerinnen und Bürgern ab Geburtsjahrgang 1953 bis 1964 die ihren Papierführerschein noch nicht getauscht haben also Ihren Stichtag (19.01.2023 bzw. 19.01.2022) eigentlich schon versäumt haben. Auch sie müssen ihr bisheriges Dokument in einen EU-Kartenführerschein umtauschen, so bald wie möglich. Wenn sie bei einer Polizeikontrolle den Papierschein vorzeigen, droht ihnen ein Bußgeld.

Fahrerlaubnisinhaber, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein (Papierführerschein sowie EU-Scheckkartenführerschein) bis zum 19.01.2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.

Der Umtausch von ab 1999 ausgestellten EU-Scheckkartenführer-

scheine richtet sich nach dem Ausstellungsjahr des Führerscheines. Erster Stichtag für Führerscheine ausgestellt zwischen 1999 – 2001 ist der 19.01.2026.

Eine ausführliche Erläuterung sowie den entsprechenden Antrag als Download (unter „Dokumente“, „Führerschein-Pflichtumtausch“ und „Antrag Umstellung“) finden Betroffene auf der Homepage des Landkreises unter <https://www.freyung-grafenau.de/fuehrerschein/ersatzausstellung-eines-fuehrerscheins>. Der Antrag kann bereits zuhause ausgefüllt und dann ins Amt mitgebracht werden.

Dem Antrag ist ein biometrisches Lichtbild (35 x 45 mm), der aktuelle Führerschein (in Kopie) und ein Personalausweis oder Reisepass (in Kopie) beizufügen. Ein Direktversand – von der Bundesdruckerei postalisch direkt an den Antragsteller ohne weiteren Termin am Amt – ist nur bei persönlicher Abgabe des Antrags unter Vorlage des Original-Führerscheins bei der Führerscheinstelle möglich.

Nach Ablauf der oben genannten Frist wird der alte Führerschein in der bisherigen Form ungültig. Die Fahrerlaubnis bleibt unverändert bestehen. Der neu ausgestellte Führerschein wird - unabhängig von der zugrundeliegenden Fahrerlaubnis - auf 15 Jahre befristet. Nach Ablauf dieser Gültigkeit muss ein neuer Führerschein ausgestellt werden.

Auto Janka



Peter Janka

KFZ-Meisterbetrieb

Goldener Steig 38

94568 Sankt Oswald

Tel. 08552 / 97 35 50

Fax 08552 / 97 34 48

autojanka@t-online.de

- HU / AU (montags und mittwochs)**
- Achsvermessung**
- Klimatechnik**
- KFZ-Service**

Der Berichtszeitraum beginnt ab dem 26. März 2022 bis Anfang November 2023.
Bericht durch BGM Andreas Waiblinger:

1. Politisches:

Am 24. bzw. 25. März 2022 gab Peter Schwankl bekannt, dass er von seinem Amt als 1. Bürgermeister unserer Gemeinde zurücktreten wird. Er führte die Amtsgeschäfte noch bis 31. Mai 2022. Ab 01. Juni 2022 führte ich als damaliger 2. Bürgermeister die Amtsgeschäfte bis zum 25. Juli.

Am 24. Juli 2022 wurde ich von Ihnen zum neuen 1. Bürgermeister der Gemeinde St. Oswald-Riedlhütte gewählt.

Der Gemeinderat David Segl wurde zum 2. Bürgermeister gewählt und Fr. Ramona Hartinger war die Nachfolgerin für mich im Gemeinderat. Die Gemeinderätin Hartinger übernahm meinen Sitz in den Ausschüssen bzw. Zweckverbänden in welchen ich war.

Den Ehrenbrief der Gemeinde erhielten Hr. Dieter Peterek, Hr. Josef Tauscher und Hr. Thomas Strohmeier. Aus dem Gremium wurden weiterhin verabschiedet: Fr. Carolin Schopf, Fr. Kerstin Jüttner-Hartl, Hr. Thomas Auerbeck, Hr. Josef Hobelsberger, Hr. Sebastian Schober und Hr. Peter Schwankl.

Zudem wurde in der konstituierenden Sitzung am 14.05.2020 beschlossen, dass Hr. Helmut Vogl der Titel „Altbürgermeister“ verliehen wird. Aufgrund der Pandemie fand diese Festsitzung mit den Ehrungen aber erst 2022 statt.

2. Personal:

Die Beschäftigten der Gemeinde St. Oswald-Riedlhütte setzen sich wie folgt zusammen:
Rathaus: 2 Beamte, 8 TVöD (4 Vollzeit, 3 Teilzeit, 1 geringf. Basis)

Bauhof: 11 TVöD (6 Vollzeit, 3 Teilzeit, 2 geringf. Basis)

Schule: 1 TVöD (Hausmeister), 1 Schulverb. (mittags) in TZ

KiGa: 5 TVöD (4 Teilzeit, 1 Elternzeit, 1 Azubi)

Reinigungspersonal: 3 TVöD (3 Teilzeit)

Asyl: 1 TVöD in Teilzeit

Gesamt: 2 Beamte, 29 TVöD (12 VZ, 14 TZ, 3 g.B.), 1 Schulverband

3. Gewerbe- und Sozialamt:

272 gemeldete Gewerbebetriebe, sowohl normales als auch das Kleingewerbe.

Gewerbemeldungen	2022:	2023:
Anmeldungen:	19	16
Ummeldungen:	8	8
Abmeldungen:	18	17
Berichtigungen:	1	0
Korrekturmeldungen:	6	3

-2023 bislang insgesamt 34 Gestattungen für Feste

- bis dato 58 Rentenanträge bearbeitet, inkl. Kontenklärungen.

- Aktuell wurden lt. der Kurbeitragsatzung aus dem Jahr 2016 fast 200 Nebenwohnsitzbesitzer zur Entrichtung des Jahreskurbeitrags angeschrieben. Die Satzung wurde bei der Höhe des Kurbeitrags geändert und tritt zum 01.01.2024 in Kraft. Eine Änderung der Satzung war notwendig geworden, da der „Guti“-Betrag, welchen die Gemeinden abführen, ebenfalls angehoben wurde und innerhalb der FNWB die Beiträge gleichbleibend sein sollten.

Daher gelten ab 01.01.2024 folgende Beiträge: -pro Aufenthaltstag ab dem 18. Lebensjahr 2,50 Euro, ab 6 – Vollendung 18. Lebensjahr 1,25 Euro.

Zweitwohnungsinhaber jährlichen Pauschalbetrag, für Erwachsene 100,- Euro, für Kinder und Jugendliche 50,- Euro.

Enthalten sind hier aber auch sämtliche Vergünstigungen, wie Nationalpark-Card, kostenlose Nutzung der Igelbusse und der Waldbahn (GUTI-Ticket) sowie weitere Ermäßigungen bei Besuchereinrichtungen.

4. Bauamt:

2020: 44 Bauanträge

2021: 53 2022: 35 2023: 24

Im Jahr 2023 fand die Einführung des „Digitalen Bauantrags“ statt. Die Einführung am LRA FRG war für den 01.07.2023 terminiert.

Verfahrensablauf: Bauantragsunterlagen können ausschließlich nur noch über das LRA eingereicht werden. Diese können in Papierform (einfach) oder über einen online-Assistenten eingereicht werden. Anschließend werden die Unterlagen eingescannt, weiterverarbeitet und dann über die Software die Stellungnahme der Gemeinde angefordert. Bauherren oder Planer sollten daran denken, dass die Unterlagen spätestens, am besten früher, 14 Tage vor der Gemeinderatssitzung, in welcher der Bauantrag behandelt werden

soll, am LRA eingereicht sein müssen. Somit kann auch die Ladungsfrist gewahrt werden. Im Baugebiet „Riedlhütte-Nord“, Bürgermeister-Schmutzer-Straße, sind von insgesamt acht Parzellen sechs veräußert und davon sind auch schon zwei bebaut, zwei weitere haben die Baugenehmigung bereits erhalten. Zwei Grundstücke können noch erworben werden.

5. Steueramt:

Im Jahr 2023 konnte das beauftragte Büro Schneider & Zajontz die Gebührenkalkulation für die Wasser- und Abwasserabgaben abschließen. Wichtig ist hierbei zu erwähnen, dass das Kostendeckungsprinzip besteht. D.h. die Gesamtausgaben für die Einrichtungen der Wasserversorgung bzw. Abwasserentsorgung müssen durch die Einnahmen aus den Gebühren gedeckt sein.

Wir haben die Voraussetzungen zum Einstieg in das Förderprogramm RzWAS erfüllt, so dass wir für die Maßnahmen hohe Fördergelder (ca. 70% der Kosten) erhalten werden. Damit konnte die Belastung für Sie alle reduziert werden. Wir haben es aber auferlegt bekommen, die beiden Hochbehälter zu bauen. Ohne Förderung hätten die Ausgaben für diese beiden Bauwerke, und wir reden hier von ca. 1,8 Mio Euro kostendeckend auf uns alle umgelegt werden müssen.

Die Gebühren wurden für den Zeitraum 01.01.2023 bis 31.12.2026 neu berechnet. Daraus ergeben sich folgende Beträge:

Wassergebühren bis 31.12.2022: 2,10 € (netto) zzgl. 7 % MwSt

Wassergebühren ab 01.01.2023: 2,94 € (netto) zzgl. 7 % MwSt

Jahr 2022: Absatzmenge: 120.000 m³ -> ca. 252.000,00 €

Jahr 2023: Absatzmenge: 120.000 m³ -> ca. 353.000,00 € (geschätzt)

Mehreinnahmen gegenüber dem Vorjahr: ca. 101.000,00 €

Die Grundgebühr wurde ebenfalls angepasst: bis 4 m³: 75,- € / Jahr zzgl. 7 % MwSt -> 100,- € 1138 Stück

bis 10 m³: 150,-€ / Jahr zzgl. 7 % MwSt -> 250,- € 16 Stück

bis 16 m³: 300,- € / Jahr zzgl. 7 % MwSt -> 400,- € 3 Stück

> 16 m³: 450,- € / Jahr zzgl. 7 % MwSt -> 600,- € 1 Stück

Einnahmen Grundgebühren 2022: 84.000 €
Einnahmen Grundgebühren 2023: 120.000 €
Mehreinnahmen zum Vorjahr: ca. 36.000 €

Anpassung Abwassergebühren

Abwassergebühren bis 31.12.2022: 3,56 €
Abwassergebühren ab 01.01.2023: 4,95 €
Jahr 2022: Absatzmenge 114.000 m³ ca. 401.000,- €
Jahr 2023: Absatzmenge 114.000 m³ ca. 564.000,- €

Mehreinnahmen ggü. Vorjahr: ca. 163.000,- €
Umrüstung auf „Digitale Wasserzähler“:

- Seit Mai 2021 alten analogen Wasserzähler in digitalen Wasserzähler umgerüstet, bisher 924 digitale funkauslesbare Ultraschall-Wasserzähler verbaut.

Vorteile: Neue Technologie, Wasserverluste bei Ihnen können mitgeteilt werden, Eichgültigkeit hat sich von 6 auf 15 Jahre erhöht, Ablesung erfolgt über Funk, keine Rückschlüsse auf das Verbrauchsverhalten möglich.

Grundsteueraufkommen in der Gemeinde:

Grundsteuer A: 316 Objekte ca. 15.000,- Euro
Grundsteuer B: 1441 Objekte, ca. 282.000,- Euro

Gewerbesteuer: 136 Objekte, ca. 525.876,- Euro (nicht alle gewerbesteuerpflichtig)

Hundesteuer: 245 Hunde gemeldet, ca. 13.000,- Euro

Grundsteuerreform:

Sie bekommen die Mitteilung ihres Grundsteuermessbetrages vom Finanzamt mitgeteilt. Wenn Sie diesen Betrag aktuell „mal 3,7“ nehmen, erhalten Sie den Betrag, welchen die Gemeinde festsetzt. Diesen können Sie dann mit ihren aktuellen Zahlungen an Grundsteuer vergleichen. Wir im Gemeinderat müssen uns im nächsten Jahr mit den Hebesätzen beschäftigen. Aktuell kann keiner von uns sagen, wohin wir uns bewegen werden!

6. Einwohnermeldeamt:

31.12.2022: 2958 Bürger/-innen.
1057 älter als 60 Jahre (=35,73%)

Geburten 19, Sterbefälle 37, Trauungen 19

15.11.2023: 3015 Bürger/-innen.

1082 älter als 60 Jahre (=35,88%)

Geburten 23, Sterbefälle 27, Trauungen 14,
Ausländeranteil 6,5 %

7. Kindergärten und Schule:

Kiga St. Oswald aktuell 24 Kinder, davon 3 Kinder unter 3 Jahre

Kiga Riedlhütte aktuell 61 Kinder, davon 17 Kinder unter 3 Jahre

Neubau Kiga St. Oswald wurde aufgrund der finanziell angespannten Lage verschoben.

8. Finanzverwaltung:

Haushaltsjahr 2022:

Gesamthaushalt: 11.803.568,73 Euro
Überschuss (bedingt durch Gewerbesteuer): 1.913.964,55 Euro
keine Kreditaufnahme.

Schuldenstand 31.12.2022: 2.732.796,72 Euro,
(pro Kopf Verschuldung von 923,87 Euro)

Haushaltsjahr 2023:

Nachtragshaushalt aufgrund der Haushaltssperre

Gesamthaushalt: 13.440.267,- Euro
Überschuss / Fehlbetrag aktuell noch nicht möglich

Kreditaufnahme in Höhe von 3.855.998,- Euro
Der Schuldenstand zum 31.12.2023 beträgt voraussichtlich 6.588.794,72 Euro (pro Kopf Verschuldung von 2.187,51 Euro)

Die wichtigsten Einnahmen 2023 sind:

Beteiligung an Einkommensteuer: 1.057.521,- Euro

Haus- und Grundsteuer: 310.030,01 Euro

staatl. Schlüsselzuweisung: 113.854,00 Euro

Die größten Ausgabeposten im Jahr 2023 sind:

Kreisumlage: 2.370.523,96 Euro

Schuldentilgung mit Zinsen: 370.085,83 Euro

Minus bei der Gewerbesteuer: 691.409,15 Euro

Förderungen von 1,2 Mio Euro nicht ausbezahlt. Anfang 2024 sollen ca. 600.000,- Euro für die Abwasserentsorgung und Anfang 2025 ca. 600.000,- Euro für die Wasserversorgung

ausbezahlt werden. Dieser nur bei gleichbleibenden Haushaltsmitteln. So lautet die Nachricht aus dem Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz.

9. Bereich Wasser:

Wasserrohrbrüche

viele Wasserrohrbrüche, viele Leitungen auf dem einfachsten Weg verlegt und noch mit Steinen gehalten. *Früher wurden Leitungen mit der Hand gegraben und da ist es nur verständlich, dass der leichteste Weg gewählt und die Zuschüttung mit dem vorhandenen Material erfolgte.*

HB St. Oswald

Der Hochbehälter St. Oswald war in die Jahre gekommen. Immer wieder musste Wasser aufgrund von Verunreinigungen abgekocht werden. Daher wurde uns auch auferlegt, einen neuen Hochbehälter zu bauen. Dieser wurde mit einer UV-Anlage und einer Ultrafiltrationsanlage ausgestattet.

Jedoch verliefen die Arbeiten nicht wie geplant und dies zog sich auch wie ein roter Faden durch. Wir sind jetzt aber glücklich, dass endlich alle Arbeiten erledigt wurden! Zudem wurde noch eine kleine Einhausung gebaut, in welcher das Notstromaggregat zur Notversorgung von 48 Stunden eingestellt wird. Die Kosten beliefen sich auf 940.000,- Euro. (zum Vergleich: Reichenberg 900.000,- Euro)

Wasserversorgung: Sanierung Trinkwasserleitung Hochzone Reichenberg und 1. Teilstück Verbundleitung HB Reichenberg und HB St. Oswald

Mit Fördermitteln aus dem RzWAS – Topf wurde auch das 1. Teilstück der Verbindungsleitung zwischen den beiden Hochbehältern Reichenberg und St. Oswald sowie die Hochzone Reichenberg 2022 in Angriff genommen. Insgesamt wurden im Zuge dieser Baumaßnahme ca. 2.300 m Hauptwasserleitung und ca. 60 Hausanschlüsse erneuert bzw. umgeschlossen.

Durch diese Maßnahme kann das ge-

RoBi Fussbodenmarkt GmbH
Am Schacherfeld 1 | 94104 Tittling

Tel. 08504 9548502

Fax 08504 9548503

info@robi-fussbodenmarkt.de



FUSSBODENMARKT

Echtholzparkett | Bio-Vinyl-Boden | Vinyl
Bambus | Kork | Laminat | OSB-Verlegeplatten
Terrassendielen | Deckenpaneele
Holzbriketts | Zubehör

www.robi-fussbodenmarkt.de

meindliche Quellwasser bestmöglich im gesamten Gemeindegebiet verteilt und der Wasserbedarf von Fremdwasser reduziert werden. Herzlichen Dank an alle Grundstückbesitzer, welcher der Verlegung der Leitung auf ihrem Grundstück zugestimmt haben. Sobald nun die Vermessungsarbeiten abgeschlossen sind (diese werden noch von der bauausführenden Firma erledigt) können auch die zugesagten Entschädigungen ausbezahlt werden.

Weiter wurde die komplette Hochzone Reichenberg an das Leitungsnetz der Gemeinde angeschlossen und muss nun nicht mehr mit teurem Fernwasser versorgt werden. Im Bereich Bienstand wurde eine Löschwasserzisterne mit 100 m³ Fassungsvermögen errichtet, um den Vorgaben des Brandschutzes gerecht zu werden.

Positive Nebeneffekte waren die komplette Ertüchtigung des Straßenbelags inklusiv der Reparatur schadhafter Kanalleitungen und die Vorsehung einer Straßenbeleuchtung in den Straßen Bienstand und Lusenäcker.

Im Rahmen der Straßenerneuerung wurde im Bereich Lusenäcker die Wasserführung optimiert, so dass es nun bei Regenfällen nicht mehr zum Eintrag von Steinen und Sand in die gemeindl. Kanalisation kommt. Die Schmutzablagerungen setzten sich im Stauraumkanal Glasersteig ab, welcher dann aufwendig gereinigt werden musste. Auch der gefährliche Eintrag von Steinen und Schutt in den Kreuzungsbereich der Herzogstraße gehört nun der Vergangenheit an.

10. Bereich Abwasser:

AZV Spiegelau: Entlastungsbauwerke Riedlhütte: Im Zuge der Erstellung und Beantragung der „gehobenen wasserrechtl. Erlaubnis“ der Kläranlage Spiegelau wurde ersichtlich, dass das bestehende Kanalsystem der Gemeinde nicht mehr den aktuellen Erfordernissen entspricht.

Per Bescheid vom 11.03.2019 hat daher das LRA die Gemeinde aufgefordert eine Sanierungsplanung durchzuführen.

Im Einzelnen waren dies:

- Neubau eines Stauraumkanals (SRK) Glasersteig: bereits 2021 fertiggestellt
- Neubau eines Stauraumkanals (SRK) Geheimrat – Frank – Str.:
Ursprünglich war geplant mit dieser Bau-

maßnahme bereits im Sommer dieses Jahres zu beginnen. Dabei handelt es sich um eine große Baumaßnahme, welche aufgrund der örtlichen Gegebenheiten schwer zu bewerkstelligen sein wird. Die Planungen wurden durch das Ing.- Büro nochmals überarbeitet, um auch hier die kostengünstigste Variante zu verwirklichen. Die Machbarkeit wird derzeit vom WWA geprüft. Als Baubeginn ist Sommer 2024 vorgesehen.

- Zudem sind noch kleinere Umbaumaßnahmen am RÜ Pocherstraße, am RÜB Friedhof sowie beim Trennbauwerk Kirchstraße zu erledigen. Hier müssen hauptsächlich technische Anpassungsmaßnahmen durchgeführt werden. Die Arbeiten werden 2024 stattfinden.

AzV Schönanger: Neubau KA Schönanger Die Erlaubnis der Kläranlage Schönanger bedarf ebenfalls der Erneuerung, so dass in naher Zukunft der Neubau der Kläranlage Schönanger anstehen wird. Mit der Erstellung der Sanierungsplanung wurde das Straubinger Ing.- Büro Sehlhoff beauftragt, welches bereits mit den vorbereitenden Arbeiten begonnen hat. Zusätzlich wurde nun eine Machbarkeitsstudie durch den Zweckverband in Auftrag gegeben.

Jedoch hat das WWA auch darauf bestanden, eine Machbarkeitsstudie für eine gemeinsame Kläranlage mit Grafenau durchzuführen. Wann dieses Ergebnis feststeht ist nicht bekannt. Das Problem ist in diesem Fall, dass die Stadt Grafenau viel weiter zurückhängt, als dies beim AzV Schönanger der Fall ist.

Die Finanzierung des Neubaus wird über Verbesserungsbeiträge erstellt werden. Die betroffenen Gemeinden werden hier eng zusammenarbeiten, geplant ist eine gemeinsame Informationsveranstaltung für alle Bürgerinnen und Bürger, um Sie vollumfänglich zu informieren.

Ertüchtigung der Entlastungsbauwerke

Wie auch bei der wasserrechtlichen Erlaubnis der Kläranlage Spiegelau wurden der Gemeinde auch bzgl. des Einzugsbereichs der KA Schönanger durch die übergeordneten Behörden Vorgaben in Sachen der Ertüchtigung der Entlastungsbauwerke gemacht (Wasserrechtsbescheid vom 28.11.2022). Laut Bescheid müssten alle Bauwerke eigentl. bis zum 31.12.2024 baul. umgesetzt

sein; Ausnahme RÜB Haslach bis 31.12.2025. Im April 2023 wurde die Sehlhoff GmbH mit der Sanierungsplanung beauftragt. Die ersten Entwürfe liegen nun vor.

Ertüchtigung der Übergabestation Siebenellen (SRK): Die bestehende Übergabestation verfügt über kein nennenswertes Speichervolumen. Eine Entlastungsschwelle sowie ein Entlastungskanal zu einem Gewässer existieren ebenfalls nicht. Daher kommt es hier immer wieder zu hydraulischen Überlastungen. Um dies zu vermeiden ist der Neubau eines Stauraumkanals mit einer Drossel geplant. Die geschätzten Baukosten liegen bei ca. 350 T €. Die Maßnahme wird bereits 2024 umgesetzt werden.

Weiter muss das bestehende Regenrückhaltebecken in Haslach ertüchtigt werden

Ebenso das Regenüberlaufbecken in St. Oswald mit Regenrückhaltebecken (RRT) und Neubau Entlastungskanal: Das bestehende Bauwerk entspricht nicht mehr den geltenden technischen Anforderungen, insbesondere ist eine Nachrüstung einer sog. Kulissentauchwand, die Vergrößerung des Beckenvolumens sowie der Neubau eines Entlastungskanals vorgesehen.

Im Bereich Hufau muss ein Regenüberlauf errichtet werden. Jedoch wird es auch hier nicht ausbleiben, dass wir hier angehalten sind, die Kosten über Beiträge zu finanzieren. Dies wurde bei der Genehmigung des Nachtragshaushalts durch die Rechtsaufsicht und unseren Landrat Sebastian Gruber mehr als deutlich gemacht. Eine Umlegung der Kosten auf die Wasser- und Abwassergebühren kommt nicht in Betracht.

Daher muss ich Ihnen leider mitteilen, dass wir ca. 2026 damit beginnen werden, Beiträge zu erheben. Ich kann mir vorstellen, dass wir die Beiträge auf maximal vier Abschlagszahlungen in den Folgejahren strecken werden. In diesen Beiträgen (Verbesserungsbeiträgen) sind die Kosten für die Ertüchtigungen der Entlastungsbauwerke sowie, wenn dies dann bereits abschätzbar ist, die Kosten für den Neubau der Kläranlage Schönanger enthalten.

Die Entlastungsbauwerke, die Kläranlage, Trinkwasserleitungen, Straßenentwässerungen, Teerarbeiten sind Bautätigkeiten die für Sie alle ausgeführt werden.

Advent an der Heinz-Theuerjahr-Schule

Am Freitag vor dem 1. Adventssonntag fand in der Heinz-Theuerjahr-Schule die feierliche Segnung des großen Schuladventskranzes und der Kränze der einzelnen Klassen und der OGS statt. Dabei erfuhren die Schüler/-innen von Frau Ilg, dass man im Advent sein Herz für andere öffnen soll und wir barmherzig sein können, wenn wir zum Beispiel im Opferkästchen Geld für arme Kinder sammeln. Anschließend las Kaplan Tobias Asbeck das Evangelium vor, in welchem der Engel Gabriel Maria die Geburt Jesu verkündete. Am Ende der Andacht segnete Kaplan Tobias Asbeck die Adventskränze und Kerzen. Musikalisch gestaltet wurde die Andacht von Frau Schopf und Frau Watzl.

Die Schulgemeinschaft war auch heuer aufgerufen, sich in Absprache mit Frau Melanie Mandl vom KDFB Neuschönau, wieder an der vor vielen Jahren durch Pfarrer i. R. Johann Pöppel ins Leben gerufenen „Rumänienhilfsaktion für Kinder“ zu beteiligen. Es wurden viele Päckchen (mehr als 40!) von Kindern, Lehrern und Mitarbeitern an die Schule mitgebracht und in der Pausenhalle gesammelt. Diese liebevoll verpackten Geschenke wurden dann Anfang Dezember von der Familie Mandl abgeholt und weitergeleitet. Herr Wildfeuer und seine Mannschaft werden diese mit großen LKWs nach Rumänien bringen und sie dort an die Kinder verteilen. Wir als Schulgemeinschaft hoffen, dass die Päckchen gut am Bestimmungsort ankommen und den rumänischen Kindern eine große Weihnachtsfreude bereiten.

Die Schule Neuschönau bekam bereits am ersten Adventswochenende ein vorweihnachtliches Geschenk von der Bürgerstiftung Neuschönau. Mit dieser Geldspende werden zusätzliche Lehr- und Unterrichtsmaterialien für die Kinder bestellt.

Am Nikolaustag besuchte der heilige Nikolaus auch die Kinder. Jede Klasse hatte sich mit einem Beitrag darauf vorbereitet. Alle Kinder warteten gespannt darauf, dass der heilige Mann eintrat.

Die Klassen 1a und 1b begrüßten den Nikolaus mit „Der Nikolaus war da“ und „Holler, boller, Rumpelsack“ bevor die Bläsergruppe den Weihnachtsklassiker „Jingle bells“ erklingen ließ. Die Klasse 2 fragte in launiger Weise „Wer hat Angst vorm Nikolaus“ und die Kinder der 2/3 erzählten die „Geschichte vom Nikolaus“. Anschließend wurde von der 3. Klasse der „Bratpfel gerappt“. Als nächstes kamen die „Großen“ der Klassen 4a und 4b an die Reihe mit „Knecht Ruprecht“ und dem englischen Lied „I hear them“.

Danach holte der Nikolaus die großen, vorbereiteten Säcke. Er verteilt die von seinen Helfern aus dem Elternbeirat liebevoll gepackten Nikolaustüten an jedes Kind und an jeden Bediensteten. Hierfür ein herzliches „Vergelt´s Gott“. Anschließend ließen es sich auch die Chorkinder unter Leitung von Bernhard Pilstl nicht nehmen und baten gesanglich: „Krampus bleib zu Haus!“

HTS



Aufgschnappt - a gute Tat!

Eine Aktion ganz im Zeichen der Nächstenliebe gab es auf dem Christkindmarkt in St. Oswald. Vor und nach dem wunderschönen Krippenspiel des Theatervereins Klosterstadt St. Oswald, schmiedete Veit Grohmann mit Unterstützung seiner Frau Ruth kleine goldene Hufeisen, die sie als Glücksbringer verkauften. Nebenbei gab es noch die Zaubernuss aus dem Filmklassiker „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“. Der gesamte Erlös, den die beiden eingenommen haben, wird zur Hälfte dem Kindergarten St. Oswald und zur Hälfte der Kinderfeuerwehr, den „Oswaldler Löschdrachen“ zur Verfügung gestellt.

Herzliches Vergelt´s Gott!

EU



Viertklässler besuchen Bürgermeister Roth

Ein besonderes Highlight im Heimat- und Sachunterricht durften die Viertklässler der Grundschule Spiegelau erleben. Karlheinz Roth lud die beiden Klassen zusammen mit ihren Klassenlehrerinnen Ramona Wosnitzer und Susanne Harant zu sich ins Rathaus ein.

GR Sp.



BAA BÜRO FÜR ARBEITSSICHERHEIT UND AUSBILDUNG
AUSBILDUNG • WEITERBILDUNG • UNTERWEISUNG

Stephan Zettl
Schmelzerweg 15
94566 Riedlhütte
Tel.: 08553 9788900
Mobil: 0151 59079088

Ausbildung für Bediener von
• Flurförderzeugen (Gabelstapler)
• Hubarbeitsbühnen
• Hallenkrane
• Teleskopiermaschinen
• sowie Ausbildung zum Brandschutz Helfer

Wir produzieren Sicherheit!

www.baa-ausbildung.de | info@baa-ausbildung.de

Herzlichen Glückwunsch

zum 75. Geburtstag:

Herbert Weber, St.Oswald
Maria Härtl, St.Oswald

zum 85. Geburtstag:

Maria Burghart, St.Oswald

zum 90. Geburtstag:

Maria Bauer, Höhenbrunn

zum 96. Geburtstag:

Maria Ranzinger, Reichenberg

zum 100. Geburtstag:

Hildegard Blöchinger, St.Oswald

(Jubilare von 01.12 bis 31.12)

Fotos der Jubilare können ggf. erst in der nächsten Erscheinung platziert werden, je nachdem wann der Besuch statt findet)



Paula Böhm, Riedlhütte zum 93. Geburtstag. Mit Gratulantin 3. BGM Lang und Pfarrer Tobias Keilhofer.



Pfeffer Elfriede, Riedlhütte zum 80. Geburtstag. Mit Gratulantin 3. BGM Lang und Pater Subin.



Trs Helga, Riedlhütte zum 80. Geburtstag. Mit Gratulantin 3. BGM Lang und Pfarrer Tobias Keilhofer

Wir trauern

Gangkofner Mathilde, fr. Reichenberg - 97 Jahre
Eder Joseph, Reichenberg - 95 Jahre
Lender Ernst, Höhenbrunn - 82 Jahre

Daten bis zum 13. Dezember

Als Neubürger begrüßen wir:

Wenig Marianne, Riedlhütte
Wenig Reinhold, Riedlhütte
Wenig Anna-Maria, Riedlhütte
Müller Ivonne, Riedlhütte

Veröffentlichung:

Alle Jubilare, die ihren Geburtstag bzw. das Ehejubiläum nicht veröffentlicht haben wollen, bitten wir, dies jeweils bis zum 15. des Vormonats bis 12 Uhr bzw. zum Redaktionsschluss bei der Gemeinde, Tel.: (08552) 9611 - 10, E-Mail: poststelle@sankt-oswald-riedlhuette.de zu melden. Möglich ist dies auch in der Tourist Info in Riedlhütte.

Standesamt

Das für den Gemeindebereich St. Oswald-Riedlhütte zuständige Standesamt Grafenau bittet in standesamtlichen Angelegenheiten um entsprechende, vorherige telefonische Terminvereinbarung!
Telefon: 08552/9623-46

Die widerrufliche Einwilligung zur Veröffentlichung im Rachelblatt gem. Art. 15 Bayer. Datenschutzgesetz (BayDSG) hat bei der Gemeinde zu erfolgen. Im Falle einer Bestattung außerhalb der Gemeinde St. Oswald-Riedlhütte hat dies der trauernde Angehörige ebenfalls mit der letzten Wohnortgemeinde abzuklären.

Sattler begeisterte erstmalig die Zuhörer in der Stadtpfarrkirche Maria Himmelfahrt, Grafenau

In diesem Jahr war der beliebte Südtiroler Interpret Oswald Sattler erstmals mit seinem sakralen Adventsprogramm zu Gast in der Stadtpfarrkirche Maria Himmelfahrt.

Der Hausherr, Herr Monsignore Kajetan Steinbeißer freute sich, dass

Oswald erstmalig in diesem Jahr Station in seinem Gotteshaus mit seinem sakralen Advents-Konzertprogramm machte und begrüßte die Konzertbesucher aufs Herzlichste und hieß Oswald Sattler willkommen.



Als Oswald Sattler den Altar betrat, wurde er von den Konzertbesuchern mit einem frenetischen Applaus begrüßt. Dann wurde es still, als er mit dem Lied „Wie

groß bist du“ den Abend einleitete. Sattler appellierte an die Hörer, wie wichtig es ist, dass es „Frieden für alle Menschen“ gibt und die Menschen unbedingt ihren eigenen Teil dazu beitragen müssen. Vor der Pause sang er mit seiner unverwechselbaren klaren und unverkennbaren warmen Stimme das „Ave Maria“ von Schubert, bevor die Pause eingeleitet wurde.

Nach der 30-minütigen Pause ging es weiter und der zweite Teil des Konzertes wurde besinnlich und adventlich mit weihnachtlichen Klängen wie u.a. „Was braucht es zu Weihnacht“, „Leise rieselt der Schnee“ oder „Süßer die Glocken nie klingen“ – Lieder die jeder kennt und auch neue Weihnachtslieder. Sattler stimmte das Lied „Weihnachten in den Dolomiten“ an, und erzählte wie bei ihm zuhause Weihnachten gefeiert wird. Natürlich durfte auch das Lied „Engel der Weihnacht“ dabei nicht fehlen.

Als das Konzert dem Ende zuing, bedankte sich Herr Monsignore Kajetan Steinbeißer bei allen Beteiligten für das gelungene Konzert und spendete den Anwesenden den Abendsegen.

Am Schluss des Konzertes erklang zum Finale die weihnachtliche Hymne „Oh du fröhliche“ und Oswald Sattler forderte das Publikum auf, bei dem Lied „Großer Gott wir loben dich“ fleißig mitzusingen, damit es ein imposanter Lobgesang zu Ehren Gottes wird. Am Ende stimmte das Publikum gemeinsam mit ihm das Lied „Großer Gott wir loben dich“ an.

Die Besucher, die von Nah und Fern anreisten, dankten ihm mit Standing Ovationen und einem tosenden Beifall. Stimmen wurden laut, dass das Konzert viel zu schnell zu Ende gegangen ist und in bester Erinnerung bleiben wird und hoffen, dass Oswald Sattler erneut nach Grafenau kommen wird.

Sportlich erfolgreich

Nach spannenden Spielen gegen die Realschule Grafenau und das JGG Waldkirchen setzt sich das Team des LLG Grafenau unter der Leitung von Angelika Greiner im Landkreiseentscheid als Sieger durch und darf im Regionalentscheid gegen Schulen aus Deggendorf und Regen antreten. LLG



Souverän gelesen

Beim Vorlesewettbewerb zeigten die Schülerinnen und Schüler am LLG souverän ihr Können. Stefan Haas, Leo Gabert und Helena Saumweber (6a), Hannah Angermeier, Bastian Eder sowie Lotte Rolli (6b) waren zum Wettbewerb als Beste ihrer Klassen angetreten. Jeder las zunächst aus einem bekannten Text vor, anschließend galt es, einen unbekanntem Text vorzutragen. Die selbst gewählten Titel reichten von „Animox“, „Das Heulen der Wölfe“ oder „Chaos“ bis hin zu „Warrior Cats“. Souverän meisterten die TeilnehmerInnen die Herausforderung vor der Jury aus SMV, den Deutschlehrkräften der 6. Klassen sowie vor der Unterstufenkoordinatorin und Schulleiter Christian Schadenfro. Am Ende wurde Lotte Rolli knapp vor Helena Saumweber Zweite. Rang eins erlas sich Bastian Eder aus der Klasse 6B mit einer eindrucksvoll gestalteten „Lesung“, die die lustigen Abenteuer der coolen Gangsta-Oma punktgenau intoniert zum Leben erweckte. LLG





Goldener Steig 35
94568 Sankt Oswald
Tel. +49 (0) 8552/91491
Fax +49 (0) 8552/91492
Mobil 0171 883 02 80
info@heizung-praml.de

Haus- u. Energietechnik
Heizung - Solar - Sanitär

Maria findet eine Herberge beim Haslacher Frauenstammtisch.

Am Freitag, den 3. Dezember 2023, versammelten sich die Frauen des Haslacher Weiberratsch im örtlichen Feuerwehrhaus, um an ihrem alljährlichen Frauentragen teilzunehmen. In einer feierlichen Atmosphäre wurden Gebete, besinnliche Texte und Lieder zu Ehren der Gottesmutter Maria dargeboten, bei denen die Frauen um ihren Segen baten. Anschließend tauschten die Frauen ihre Gedanken bei Plätzchen und Glühwein aus. Der Abend war von herzlichen Gesprächen und gemeinsamen Rückblicken auf das vergangene Jahr geprägt. Diese Zusammenkunft ermöglichte auch einen Moment der Besinnung und Verbundenheit.

Alle Haslacher Frauen sind herzlich dazu eingeladen jeden letzten Freitag Abend eines Monats sich zum gemeinsamen Stammtisch im Feuerwehrhaus zu treffen.



Kinder bringen Licht ins Dunkel

Im Rahmen der nationalen Woche der Demenz besuchten die beiden vierten Klassen der Grundschule Spiegelau mit ihren Lehrerinnen Ramona Wosnitza und Katrin Hölscher das örtliche Rosenium.

„Wir wollen den älteren Menschen eine adventliche Freude machen!“, so das Ziel der Kinder. Einen Adventsstern am Fenster sollte jeder Bewohner erhalten.

Die Schülerinnen und Schüler konnten sehr schnell ihre anfänglichen Berührungängste abbauen. Bald entstanden bunt gemischte Gruppen zwischen Jung und Alt, die gemeinsam bastelten, spielten und lachten. Die Freude auf beiden Seiten war deutlich zu spüren und ein älterer Herr stellte fest: „Mei, do riad se ebbs!“

Den Abschluss bildete das vorgetragene Lied „Kinder bringen Licht ins Dunkel“.

Der Abschied fiel manchen anschließend schwer, aber das ein oder andere Kind wird nun sicherlich in Zukunft beim Vorbeigehen am Rosenium freudestrahlend winken. (Bericht: Hölscher)



*Für ein Leben in
Würde und Menschlichkeit*

Angela Klessinger



Wir bieten Ihnen

- Häusliche Krankenpflege
- Grundpflege nach dem Pflegeversicherungsgesetz
- Hauswirtschaftliche Versorgungen

Kostenlose Beratung 24 Stunden erreichbar

*ambulanter Pflegedienst
St. Raphael*

Geheimrat-Frank-Str. 27, 94566 Riedlhütte

Tel.: 08553 / 97 97 70 Fax: 08553 / 97 97 72

Mail info@pflegedienst-st-raphael.de

Web www.pflegedienst-st-raphael.de

PRADL 
BESTATTUNGEN

Miteinander stark sein, füreinander da sein.

Bahnhofstraße 12, 94078 Freyung, Tel.: 08551 / 6471
Stadtplatz 14, 94481 Grafenau, Tel.: 08552 / 974924

Website: www.Bestattungen-Pradl.de

E-Mail: info@bestattungen-pradl.de

Facebook: [Bestattungen Pradl](https://www.facebook.com/Bestattungen-Pradl)

Instagram: [bestattungen_pradl](https://www.instagram.com/bestattungen_pradl)



Stefan Pradl mit Team

Immer einen Besuch wert:

„Dem Glasmacher über die Schulter schauen“ beim Glasscherben Köck in Riedlhütte

Besichtigen Sie die größten Glasbäume der Welt im Wald-Glas-Garten. Besuchen Sie das Hüttenzangl und lassen Sie sich von der Schönheit des Glases faszinieren. Glasvorführung in der Studio-Glashütte Riedlhütte. Wie man aus Scherben Schätze macht.

Öffnungszeiten: DI - FR 10-17 Uhr, Sa 10 - 13 Uhr

Info: 08553/2334 oder www.glasscherben-koeck.de

Jeden Mittwoch 10-15 Uhr eine Glaskugel selber blasen. Unter Anleitung eines erfahrenen Glasmachers können Kids und Erwachsene ihre eigene Glaskugel blasen. Hinweis: Wegen der Abkühlzeit kann die Glaskugel erst am nächsten Tag abgeholt werden.

Museum:



Klosterallee 4 | 94568 St. Oswald

Tel.: +49 (0) 85 52 97 48 89-0

E-Mail: wgm@npv-bw.bayern.de

DI - SO 9 - 17 Uhr

MO geschlossen außer Feiertage

Ausstellungen:

Ausstellung

„Retroperspektive zum 80ten“

Hajo Blach

Im Waldgeschichtlichen Museum zu den Öffnungszeiten.

Mehrmarken-partner

Auto Lindner

Neu- und Gebrauchtwagenverkauf
Kundendienst, Reparaturen
Ersatzteillager, Reifendienst
Abschleppdienst Tag und Nacht

Palmerger Straße 13 • 94518 Spiegelau
Tel. 08553 / 1002 • Fax 08553 / 1014 • www.auto-lindner.de

Wiederkehrende Veranstaltungen:

Jeden Montag: Winterzauber rund ums Moor. Anmeldung 0800 0776650 bis spätestens einen Tag vorher. Treffpunkt bei Anmeldung. Bei Schneemangel findet die Führung ohne Schneeschuhe statt. 10 Euro / Person, bis 18 Jahre frei. Schneeschuh Leihgebühr 8 Euro.

Jeden 1. Donnerstag: Kaffee-Treff VdK Riedlhütte 15 Uhr im Wirtshaus Wichtl. Alle sind herzlich eingeladen, auch Nichtmitglieder.

Jeden Donnerstag: Toastabend- Toasts für jeden Geschmack im Wirtshaus zum Wichtl in Riedlhütte ab 17.30 Uhr. Anmeldung unter Tel. 08553-979004

Jeden Samstag: Eselwanderung in St. Oswald bei geeignetem Wetter um 14 Uhr. Dauer ca. 1,5 h. Wanderung ist geeignet für Groß und Klein, kostenlos, ggf. kl. Unkostenbeitrag wäre erfreulich. Info und Anmeldung unter 0170 4422973

Fortbildungsangebot BBV Bildungswerk

Viele unserer Angebote sind kostenlos. Weitere Infos, Anmeldung und gesamtes Programm finden www.bildung-beratung-bayern.de

- 15.01.2024, 20 Uhr Alltagsbegleiter/-in
- 15.01.2024, 10Uhr Herausforderungen/Perspektiven in Tierhaltung
- 15.01.2024, 19 Uhr Die Psychologie des Geldes
- 15.01.2024, 09:30 Uhr Einsatz Drohnen für Landwirte, Jäger, Förster
- 16.01.2024, 14 Uhr Landfrauen in Kenia: Gleicher Beruf – zwei Welten!
- 16.01.2024, 19 Uhr Pflegeheim - wer zahlt?
- 16.01.2024, 19:30 Uhr Die Rente
- 16.01.2024, 10 Uhr BayernAtlas – Bayern als Karte und Luftbild
- 17.01.2024, 19 Uhr Erfolgreich an der Börse
- 18.01.2024, 19 Uhr Einführung in den Aktienhandel - Teil 1
- 18.01.2024, 14 Uhr Neuerungen bei Sach- und Personenversicherungen
- 18.01.2024, 19:30 Uhr Erbschafts- und Schenkungssteuer
- 18.01.2024, 19:30 Uhr Gesetzliche Erwerbsminderungsrente vs. Private Berufsunfähigkeitsversicherung
- 18.01.2024, 19 Uhr Mein artenreicher Garten
- 18.01.2024, 15 Uhr Absicherung von Gebäuden, Inventar und Mobiliar
- 22.01.2024, 19:30 Uhr Die Psychologie des Geldes
- 23.01.2024, 19 Uhr Aktuelle Zinsentwicklung
- 23.01.2024 19 Uhr BayernAtlas – Bayern als Karte und Luftbild
- 23.01.2024 19 Uhr IAlle Infos zu einem Auslandspraktikum
- 24.01.2024, 14 Uhr Crashkurs Instagram für Einsteiger
- 24.01.2024, 13 Uhr Ehe- und Erbverträge
- 25.01.2024, 19:30 Uhr Energieeinsparung durch Altbausanierung
- 29.01.2024, 19:30 Uhr Digitale Kommunikation in der Familie
- 29.01.2024 14 Uhr „Social Media - eine Fülle an Möglichkeiten“
- 30.01.2024, 19:30 Uhr Konfliktmanagement:
- 30.01.2024, 19:30 Uhr Soziale Medien im Netz
- 30.01.2024, 19 Uhr Kinder und Jugendliche im Internet
- 31.01.2024, 19 Uhr Sozialhilferegress?!
- 31.01.2024, 14 Uhr Instagram für Fortgeschrittene
- 13.02.2024, 19:30 Uhr ETF für Anfänger

Veranstaltungen Nationalpark/ Ferienregion:

Veranstaltungen von 15. Januar bis 15. Februar

Anmeldungen erforderlich unter Tel. 0800-0776650 o. nationalpark@fuerungsservice.de, falls nicht anders vermerkt.

pssst..... tagesaktuelle Freizeitaktivitäten.

Wenn Sie oder Ihr Verein Veranstaltungen planen, können Sie diesen Veranstaltungskalender gern mit den Daten füttern. Bitte setzen Sie sich dafür mit der Tourist-Info in Riedlhütte (Tel. 08553-8919201) in Verbindung.

MITTE Januar

19. Januar: Lichtblick in der Trauer - ein Treffpunkt jeden dritten Freitag im Monat von 9-10.30 Uhr im Cafe Fox ohne Anmeldung. Veranstalter: Hospizverein FRG. Tel. 08551 9176183 E-Mail hospizverein-frg@web.de.

20. Januar: Fackelwanderung (Kinder- und Jugendprogramm der Gemeinde) Anmeldung erforderlich bis 17.01.2024. Ansprechpartner: Tobias Seidl (0171-8765601) Eltern werden in der Zeit im Dorfhaus Riedlhütte bewirtet, wo auch die Wanderung enden wird. Teilnahme kostenlos. TP: Parkplatz Bienstand. Von 17 bis 19 Uhr.

23. Januar: „Dorfratsch“ mit den Bürgern aus Haslach und den CSU Gemeinderäten um 19 Uhr im Feuerwehrhaus Haslach.

27. Januar: Faschingsball der „Freizeitreiter Innerer Bayerischer Wald e. V.“ um 20 Uhr im Gasthaus „Zum Wichtl“ in Riedlhütte. Die gesamte Bevölkerung ist eingeladen.

ANFANG Februar

3. Februar: Spielevormittag im Waldgeschichtlichen Museum Von 10 bis 12 Uhr. (Kinder- und Jugendprogramm der Gemeinde) Ansprechpartner: Julian Vater (0157-77746318). Anmeldung bis 29.01.2024.

3. Februar: Faschingsball der FF Riedlhütte im Wirtshaus zum Wichtl ab 19:30 Uhr. S. S. 2

11. Februar: Faschingsparty im Pfarrsaal Riedlhütte (Kinder- und Jugendprogramm der Gemeinde). Beginn: 14 Uhr. Ansprechpartnerin: Barbara Piser (0170-2444402) Keine Anmeldung nötig. Um Mithilfe wird gebeten.

Vorankündigung

21.-24. Mai: Pilger- und Studienreise nach Rom St. Paul vor den Mauern – Calixtus Katakomben – Papstaudienz – Innenstadt – Antikes Rom – Kirchen Roms – Vatikan. Der Pauschalpreis beträgt 1.190,00 €, EZ-Aufpreis 90,00 €. Information im Pfarrverbandsbüro Grafenau Tel. 08552/1271

vhs Kurse

Grafenau

- 15.01.2024 19:00 Uhr Videofilme drehen – Einsteigerkurs
- 15.01.2024 19:30 Uhr Beckenbodentraining für Frauen
- 17.01.2024 10:00 Uhr Yoga für Schwangere
- 17.01.2024 18:30 Uhr Progressive Muskelentspannung
- 18.01.2024 19:00 Uhr Meine Daten im Internet
- 19.01.2024 18:00 Uhr Karate-Schnupperstunde für Erwachsene
- 20.01.2024 10:00 Uhr Selbstverteidigungsworkshop – „Ladies only“
- 20.01.2024 15:00 Uhr Massagekurs
- 23.01.2024 18:30 Uhr Schwimmkurs für Erwachsene
- 26.01.2024 16:00 Uhr Klangzauber

Online Kurse

- 15.01.2024 19 Uhr ABC der erfolgreichen Online-Bewerbung
 - 15.01.2024 19 Uhr EXCEL: Verweisfunktionen
 - 18.01.2024 19:30 Uhr „Nix g` sagt is g` lobt g` nua!“ Loben will gelernt sein
 - 19.01.2024 19Uhr Cookies, Tracker und Co.
 - 20.01.2024 11Uhr Small Talk auf Englisch
 - 23.01.2024 18 Uhr Bauen mit Holz
 - 23.01.2024 19:30 Uhr Aktive Wechseljahre 1
 - 24.01.2024 12:30 Uhr Die Wärmepumpe
 - 24.01.2024 19:30 Uhr Essen gegen das Vergessen! – Demenz vorbeugen!
 - 27.01.2024 10:00 Uhr Italienisch intensiv – Präpositionen Teil A
 - 30.01.2024 19:30 Uhr Aktive Wechseljahre 2
- Viele weitere Kurse finden Sie in unserem Programmheft, sowie im Internet unter: www.vhs-freyung-grafenau.de*
- Anmeldung und Information: vhs des Landkreises Freyung-Grafenau, Frauenberg 17, 94481 Grafenau, Tel. 08551/57-3300*

Gemeinde St. Oswald-Riedlhütte



Rathaus St. Oswald

Lusenstr. 2, 94568 St. Oswald

Öffnungszeiten: MO-FR 8-12 Uhr
MI 14-17.30 Uhr

Auf Grund der Gleitzeitregelung sollten für Anträge bzw. Beratung zur Vermeidung von Wartezeiten mit dem jeweiligen Sachbearbeitern Termine vereinbart werden.

Amt (08552) 9611 - 10

poststelle@sankt-oswald-riedlhuette.de

Bürgeranlaufstelle - Simon Schneck

Vorzimmer@sankt-oswald-riedlhuette.de

Bürgermeister Andreas Waiblinger	- 22
buergermeister@sankt-oswald-riedlhuette.de	
Nina Vater - Geschäftsleitung	- 20
nina.vater@sankt-oswald-riedlhuette.de	
Florian Peterek- Finanzverwaltung, Kämmerei	- 33
florian.peterek@sankt-oswald-riedlhuette.de	
Christian Sammer - Steueramt	-32
christian.sammer@sankt-oswald-riedlhuette.de	
Stefanie Brunner - Gewerbe-, Sozialamt	
Freitag nicht besetzt	-23
stefanie.brunner@sankt-oswald-riedlhuette.de	
Simon Eider - Kassenverwalter	- 30
simon.eider@sankt-oswald-riedlhuette.de	
Sabine Hobelsberger - Einwohnermeldeamt-34	
sabine.hobelsberger@sankt-oswald-riedlhuette.de	
Simon Schneck-Bauamt/Bürgerbüro	-29
simon.schneck@sankt-oswald-riedlhuette.de	

Wasserwerk: außerhalb der Öffnungszeiten des Rathauses melden Sie Störungen bei der Zentrale „Waldwasser“ unter (09938) 919330.

Ärzte:

Arztpraxis Riedlhütte	(08553) 2713
Zahnärzte Riedlhütte Thomas u. Maria Denk	(08553) 6931

Museum:

Waldgeschichtliches Museum (08552) 9748890

Touristinformation:

Touristinformation Riedlhütte (08553) 8919201



Früheres Benediktinerkloster St. Oswald
Kirche von St. Oswald von ca. 1920-1930

Herzlichen dank für das Bild an Anneliese Bomeisl, Haslach

Autohaus Richard Hable

BMW Vertragshändler MINI Service
Spitalstraße 33
94481 Grafenau
Tel. 085 52/9607-0
www.bmw-hable.de



Freude am Fahren

seit 1947
Wahrschule
Weiß

www.fs-weiss.de

Grüber Str.3 94481 Grafenau
Lusenstraße 6 94568 St. Oswald
Mobil.: 0170/4344094



Spenglerei Riedl

GmbH & Co. KG
Geheimrat-Frank-Str. 42, 94566 Riedlhütte
Tel.: 0 85 53 / 97 82 04
Fax: 0 85 53 / 97 82 05
E-Mail: kontakt@spenglerei-riedl.de

100-jähriger Kalender im Jan./Feb.

Januar

- 01. – 15. Die ersten Tage des Monats bringen noch einmal Kälte herein
- 16. – 19. Es friert wieder
- 20. – 31. Regen und Schnee folgen bis zum Ende des Monats

Februar

- 1. – 8. Trüb und regnerisch
 - 9. – 11. Schönes liebliches Wetter
 - 12. – 14. Es gibt Schnee
 - 15. – 26. Es ist sehr kalt
 - 27. – 28. Es gibt Regen
- (Quelle: <https://www.100-jaehriger-kalender.com/wetter-2022>; Stephan Wild)

Kartenlegen vor Ort oder per Telefon



Große Legung 65 € (ca. 45-60 Min.)
Kleine Legung 35 € (ca. 20 Min.)

HerzLicht Praxis Christine & Carmen Frisch,
Lusenstr. 36, 94568 Sankt Oswald
Tel. 08552-9746391 www.herzlicht-sonnenberg.de



KFZ & TRANSPORTE EICHINGER
Höhenbrunnerstr. 21 | 94568 St. Oswald | Tel. 08552 2492



Der Kindergarten St.Oswald wünscht euch ein glückliches, gesundes neues Jahr voller schöner Momente mit ganz viel Wärme, Frieden und Liebe im Herzen.

SPORT EICHINGER

55 Jahre

Der weiteste Weg lohnt sich - Ihr Profi für Wintersport

Top
Skiservice

NEU
Ski-Leasing für
Kinder und
Erwachsene!

TOLLE ANGEBOTE

**-Alpin
-Freeski
-Tourenski
-Snowboard
-Langlauf
-Schneeschuhe
-Bekleidung**

SPORT EICHINGER REICHENBERG
Herzogstr. 83 - 94566 Riedlhütte
Tel.08553-553 sport-eichinger@t-online.de
www.Sport-Eichinger.de

So grün war Gold noch nie.
Nachhaltiger Sieger: Der vollelektrische IONIQ 6 gewinnt das Goldene Lenkrad 2023!¹

GEWINNER
GOLDES
LENKRAD

2023



Leasing mtl. für:
299,00 EUR⁴

Abbildung zeigt ggf. aufpreispflichtige Sonderausstattung.

Der IONIQ 6 ist stolzer Gewinner des Goldenen Lenkrads 2023. Nur konsequent, schließlich ist er ein echter Gewinn – dank einer Reichweite von bis zu 614 km² mit nur einer Ladung und seiner 800-Volt-Schnelllade-Technologie. Dadurch ist er nach 15 Minuten Ladezeit wieder bereit für die nächsten 351km.³ So definiert er Elektromobilität schon heute völlig neu.

Hyundai hat sich das Ziel gesetzt, bis 2045 klimaneutral zu sein.

**Muster-Angebot für Ihr Hyundai Kilometerleasing:
Hyundai IONIQ 6 Elektro, Reduktionsgetriebe, 111 kW (151 PS)**

Fahrzeugpreis	43.900,00 EUR
Einmalige Leasingsonderzahlung	4.500,00 EUR
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlauflleistung	30.000 km
48 mtl. Raten à	299,00 EUR ⁴
Gesamtbetrag	18.852,00 EUR
Leasingrate mtl.:	299,00 EUR⁴

Hyundai IONIQ 6 Elektro, Reduktionsgetriebe, 111 kW (151 PS): Stromverbrauch kombiniert: 13,9 kWh/ 100 km; elektrische Reichweite bei voller Batterie: 429 km; CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km; CO₂-Effizienzklasse: n.v. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt. Mehr zum WLTP-Verfahren unter: hyundai.de/wltp.

Auto Greiner GmbH & Co. KG
Grafflinger Straße 155
94469 Deggendorf
<https://hyundai.auto-greiner.de/>



8 Jahre Garantie
inklusive Batterie¹

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien.

¹ Gewinner des Goldenen Lenkrads 2023 in der Kategorie „Mittelklasse“. AUTO BILD 45/2023 & BILD am SONNTAG 46/2023.

² Die maximale Reichweite bei voller Batterie beträgt bis zu 614 km. Gilt für die 77,4-kWh-Batterie und bei idealen Verkehrsbedingungen, Fahrzeugausstattungen und optimaler Fahrweise. Im realen Fahrbetrieb kommt es zu einer geringeren Reichweite.

³ Gilt für die 77,4-kWh-Batterie, Heckantrieb, 18-Zoll-Felgen. Entsprechende Hochleistungs-Ladepunkte vorausgesetzt, kann die Hochvoltbatterie in nur 15 Minuten Ladezeit auf eine Kapazität für bis zu 351 km Reichweite geladen werden. Die Ladezeiten können variieren – in Abhängigkeit von den örtlichen Ladebedingungen (z.B. Art und Zustand der Ladesäule, Batterietemperatur oder Umgebungstemperatur).

⁴ Ein unverbindliches Leasingbeispiel der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht, Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Überführungskosten in Höhe von 995,00 EUR enthalten. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 29.02.2024.

Liebe Leser,



ich hoffe, Sie hatten schöne Weihnachtstage im Kreise der Familie und dass Sie das Wunder der Heiligen Nacht, Jesu Geburt, in Ihr Herz eingelassen haben. Viele Festtage werden in dieser Zeit in den Kirchen gefeiert. An jedem 6. Januar ist das Hochfest Erscheinung des Herrn, auch Dreikönigstag genannt. Die drei Weisen, auch vielfach als Könige gedeutet, brachten nach Überlieferung des Matthäus-evangeliums dem neu geborenen Kind Gold, Weihrauch und Myrrhe. Kostbare Gaben, die zeigten, was die Schenkenden in dem Kind sahen: für den König Gold, Weihrauch für Gott und Myrrhe für den sterblichen Menschen. Vor vielen Jahrzehnten ist in Deutschland die Tradition entstanden, dass in diesen Tagen Kinder, verkleidet als Könige, von Haus zu Haus gehen und den Segen zum neuen Jahr zu den Menschen bringen. Für Projekte, die Kinder und Jugendliche weltweit ein würdevolles Leben ermöglichen. Die vielen Krisen, die sich in den vergangenen Jahren verschärft haben, können nicht einfach so gelöst werden. Aber die Hoffnung zu verlieren oder nichts zu tun, ist auch keine Option. In unserem Pfarrverband gehen die Ministranten als Sternsinger von Haus zu Haus und ich bitte Sie, Ihnen die Tür zu öffnen und eine kleine Spende herzugeben. Projekte, die mit Spenden der Aktion Dreikönigssingen gefördert werden, durchlaufen im Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ ein besonderes Genehmigungsverfahren. In der Regel haben diese Projekte eine Laufzeit von drei Jahren. Jedes Jahr steht ein anderes Schwerpunkt-Thema und- Land im Mittelpunkt, so lautet das Motto für 2024 „Gemeinsam für unsere Erde- in Amazonien und weltweit“. Gesammelt wird aber nicht nur für diese Region, sondern für rund 1.179 Kinderhilfsprojekte weltweit. Gerade in Zeiten wie diesen sind unsere Sternsinger Lichtblicke und Hoffnungszeichen. Danke liebe Minis für euren Einsatz und eure Zeit! Sollten Sie nicht zu Hause sein oder keine Sternsinger zu Ihnen kommen, dürfen Sie gerne eine Spende für die Sternsingeraktion in den Briefkasten des Pfarrbüros werfen oder persönlich im Pfarrbüro vorbeischauchen. Aufkleber für die Haustüre (20 C+M+B 24) liegen in der Kirche auf.

Gerne möchte ich Ihnen für das neue Jahr noch ein Gedicht von der Schriftstellerin Minnie Louise Haskins mitgeben: Ich sagte zu dem Engel, der an der Pforte des Neuen Jahres stand: Gib mir ein Licht, damit ich sicheren Fußes der Ungewissheit entgegengehen kann. Aber er antwortete: Geh hinein in die Dunkelheit und lege deine Hand in die Hand Gottes. Das ist besser als ein Licht und sicherer als ein bekannter Weg!

Ich wünsche Ihnen, dass Sie immer wieder auf Gott vertrauen können und Ihre Hand in die Seine legen können. Er ist dabei auf unserem Lebensweg, ganz sicher. Mögen Sie hoffnungsvoll auf das nächste Jahr blicken können, Alles Gute!

Ihre Stefanie Krickl,

Gemeindefereferentin

im Pfarrverband Grafenau

Pfarrverbandsbüro Grafenau

Rosenauer Str. 1

94481 Grafenau

Tel. 08552-1271; Fax: 08552-920615

Email: pfarramt.grafenau@bistum-passau.de

Internet: www.pfarrverband-grafenau.de

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag	8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Mo., Mi., Do.	14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Pfarrverband Riedlhütte/Spiegelau

Nähere Infos, sowie Gottesdienstpläne und weitere Veranstaltungen erfahren Sie im kath. Pfarrbüro Spiegelau, Tel. 08553/1252 oder übers Internet www.pfarrverband-spiegelau.bistum-passau.de www.evangelisch-grafenau.de



staatl. geprüfter und anerkannter
Physiotherapeut

Roland Mayer
Forsthausstr. 7
94566 Riedlhütte

Anmeldung unter:
Tel.: 08553/920300

AUTOHAUS
michael krammer



Service



Nutzfahrzeuge
Service



Audi
Service



SKODA
Service



Regener Str. 116
94513 Schönberg
Tel. 08554/94490-0

Grafenauer Str. 45
94078 Freyung
Tel. 08551/5768-0

E-Mail: krammer.michael@t-online.de
www.autohaus-michael-krammer.de

						6		9
			9			2	4	5
					2		8	
	1			5	4		3	
		5	6				9	
					3			7
4		1	7					6
		3		4	8			7
	8	9		6				2

Quelle: <http://sudokugarden.de/> Danke an Moritz Lenz

3	4	6	8	2	9	1	7	5
1	8	5	7	4	3	2	6	9
7	9	2	5	1	6	4	8	3
6	3	4	1	7	2	9	5	8
8	1	9	6	3	5	7	2	4
5	2	7	4	9	8	3	1	6
2	7	8	9	6	4	5	3	1
9	5	1	3	8	7	6	4	2
4	6	3	2	5	1	8	9	7

Rätselaufösung Nr. 153

Apothekennotdienst

- 16.01.24: Stadt-Apotheke Grafenau
- 19.01.24: Wald-Apotheke Spiegelau
- 20.01.24: Markt Apotheke Perlesreut
- 21.01.24: Wald-Apotheke Schönberg
- 24.01.24: Margareten-Apotheke Schönberg
- 25.01.24: Marien-Apotheke Grafenau
- 26.01.24: Obere Apotheke Grafenau
- 28.01.24: Stadt-Apotheke Grafenau
- 31.01.24: Wald-Apotheke Spiegelau
- 01.02.24: Stadt-Apotheke Grafenau
- 02.02.24: Wald-Apotheke Schönberg
- 05.02.23: Margareten-Apotheke Schönberg
- 06.02.24: Marien-Apotheke Grafenau
- 07.02.24: Obere Apotheke Grafenau
- 09.02.24: Stadt-Apotheke Grafenau
- 12.02.24: Wald-Apotheke Spiegelau
- 13.02.24: Markt Apotheke Perlesreut
- 14.02.24: Wald-Apotheke Schönberg

Quelle: <http://www.lak-bayern.notdienst-portal.de>
leider fehlen einige Tage des Apothekendienst auf der Internetseite

Telefonnummern Apotheken:

Stadt-Apotheke Grafenau, 08552/96140
 Marien-Apotheke Grafenau, 08552/3538
 Wald-Apotheke Schönberg, 08554/892
 Obere Apotheke Grafenau, 08552/760
 Wald-Apotheke Spiegelau, 08553/96040
 Margareten-Apotheke Schön., 08554/96110

Telefonnummern der Schulen und Kindergärten:

Paul-Friedl-Mittelschule Riedlhütte
 08553 96060
 Grundschule Neuschönau 08558 97090
 Grundschule Spiegelau 08553 1260
 Kindergarten St. Oswald 08552 4645
 Kindergarten Riedlhütte 08553 2333

Öffnungszeiten Recyclinghof

St. Oswald
 Tel.: (0 85 52) 47 76
 FR 13-16 Uhr, SA 9-12 Uhr
 April-Okt: MI/FR 14-17 Uhr, SA 9-12 Uhr

Grafenau
 Tel.: (0 85 52) 785)
 MO-FR 8-16 Uhr, SA 9-14 Uhr
 April-Okt: MO-FR 8-17 Uhr, SA 8-16 Uhr
 Quelle: www.awg.de

Öffnungszeiten Berghütten

Lusenschutzhäuser:
 Ab dem 8.12 wieder für euch da.

Waldschmidthaus:
 geschlossen.

Racheldiensthütte:
 geschlossen bis Frühjahr 2024.

Dreisessel:
 ab 22. November MI bis SO 9 bis 18 Uhr.

Schwellhäusl:
 Ab 24.12 wieder für euch da.

Falkenstein:
 ab 26. Dezember bis 6. Januar tägl. 10-17
 Uhr. 7. Januar bis Mitte März FR-SO 10-17
 Uhr.

Notruf
 Polizei 110
 Feuerwehr 112
 Ärztlicher Bereitschaftsdi. Bayern 116 117

Grundsätzliches und Datenschutz

Jeder Autor ist für seinen Beitrag selbst verantwortlich. Man behält sich vor eingegangene Texte zu kürzen. Die Meinung der eingesandten Texte muss nicht mit der Meinung des Herausgebers übereinstimmen.

Graf-Grafik und mehr übernimmt für die Texte und Fotos keine Haftung auf Richtigkeit.

Falls nicht anders vermerkt stammen die Fotos von den Vereinen oder Personen die den Text geschrieben haben.

Datenschutzrechtliche Dinge müssen durch den Verein oder die Person, die die Bilder an die Redaktion schicken, geklärt werden.

Bitte beachten Sie die neuen Datenschutzrichtlinien.

Erhält ein zu veröffentlichender Artikel oder Beitrag für das Rachelblatt personenbezogene Daten, wie Name, Vorname, Anschrift und Telefonnummer, so ist ausschließlich der Verfasser des Artikels dafür verantwortlich, dass die Einwilligung des Betroffenen - zum Abdruck im Rachelblatt und zur Veröffentlichung der Rachelblatt-Ausgabe im Internet gem. §4 a Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) vorliegt.

Auf geschlechtsneutrale Differenzierung wird verzichtet. Alle Bezeichnungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung für alle Geschlechter

Impressum

Rachelblatt

Herausgeber:

Graf-Grafik und mehr
 Poststr. 25, 94568 St. Oswald
 Tel. 0151 22931067
 E-Mail: rachelblatt@gmx.de

Redaktion, Satz und Gestaltung:

Christina Graf

Ausgabe:

154. Ausgabe - 15. Jan. - 15. Feb. 2024

Erscheinung:

monatlich (kostenlos)

Druck:

agentur SSL, Grafenau

Verteilung:

bis zum 15. des Monats

Krippenspiel in Sankt Oswald

Bei traumhafter winterlicher Kulisse fand das diesjährige Krippenspiel (aus der Feder von Claudia Schreiner Notzon) in St Oswald statt. Die einstündige Reise von Maria und Josef nach Bethlehem, verzauberte das zahlreiche Publikum in vorweihnachtliche Stimmung. Begleitet von Gesang, Parnflöte, Eseln, Ziege und Schaf wurde der Oswaldler Dorfplatz zum Weihnachtsmärchen. Der Theaterverein Klosterstadl bedankt sich bei allen Zuschauern und sagt Danke.



BAUSPENGLEREI FROST

- Bauspenglerei
- Alu-WIG-Schweißen
- Flachdachabdichtung
- Kran / Arbeitsbühne
- Meisterbetrieb

Am Hochfeld 20, 94566 Riedlhütte
 Tel.: 085 53-920 757 0, Mobil: 0160 / 96 885 302
 E-Mail: frost.s@freenet.de

Ihr sicherer und preisgünstiger Auftritt mit dem modularen Treppenbausatz.

Konfigurieren Sie sich Ihre gewünschte Treppe gleich unter www.modul-treppe.de

BHB
 Hauptstraße 25, Schönanger
 94556 Neuschönau
 Tel.: 08558 / 9731 - 0

Modul TREPPE

A Dipl.-Finanzwirt (FH)
HEINZ AIGNER
 Steuerberater

Zufriedene

MANDANTEN

Klassische Steuerberatung
 Buchführung mit Zukunft
 Lohnbuchhaltung
 Erb- und Nachfolgeberatung
 Beratung bei Existenzgründung
 Aktive Vertretung vor Finanzämtern, Finanzgerichten und bei Steuerstraf- und Bußgeldverfahren

Hauptstraße 2-4 · 94518 Spiegelau
 Tel. +49 8553 91115 · Fax +49 8553 91116
 info@stb-aigner.de · www.stb-aigner.de



... ZUR VERSTÄRKUNG UNSERERS REZEPTIONSTEAMS

Rezeptionsmitarbeiter (m/w/d)
 in Vollzeit für unser Naturhotel

Bewerbungen bitte an:
 Euler Neuschönau
 z. H. Daniela Mautner
 Schönangerstraße 6 b
 94556 Neuschönau

oder per Mail an
mautner@euler-neuschoenau.de

EULER Neuschönau

Weitere Stellenangebote unter www.euler-neuschoenau.de/jobs

Pflegedienst Yvonne

Hochreith 4
94568 St. Oswald
Tel: 08552 9744133
pflegedienst-yvonne@web.de



- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuungs- und Entlassungsleistungen § 45b
- Pflegeberatungseinsätze § 37.3 SGB XI
- Verhinderungspflege
- Palliative Versorgung
- Stomabehandlung

**MALERARBEITEN
GERÜSTVERLEIH**

SANIERUNGEN
Alles aus einer Hand

FARBE & GESTALTUNG
GRAF
MALERWERKSTATT



www.malerwerkstatt.net
Mühlackerweg 18 · 94556 Neuschönau
Tel. 01 51 / 12 78 32 29

VERSCHÖNERN - ERHALTEN - SCHÜTZEN

ARZTPRAXEN RIEDLHÜTTE NEUSCHÖNAU

**Allgemeinmedizin
Sportmedizin
Betriebsmedizin**

Dr. med. Nico Waltinger, Facharzt Allgemeinmedizin und Anästhesie

ARZTPRAXIS RIEDLHÜTTE Pocherstraße 8, 94566 Riedlhütte	ARZTPRAXIS NEUSCHÖNAU Schönangerstraße 4, 94556 Neuschönau
MO 7:30-11:30 Uhr	16:30-18:30 Uhr
DI 7:30-11:30 Uhr	16:30-18:30 Uhr
MI	16:30-18:30 Uhr
DO 7:30-11:30 Uhr	7:30-11:30 Uhr
FR 7:30-11:30 Uhr	16:30-18:30 Uhr

Tel: 08553 - 2713 Fax: 08553 - 1621
Termine/Rezepte: www.praxis-riedlhuette.de
Online 24/7: info@praxis-riedlhuette.de

Sie brauchen **DRUCKSACHEN**
für Ihre Firma oder privat?

- Briefbögen & Endlosdruck
- Geschäftsdrucksachen aller Art
- individuelle Visitenkarten
- Stempel
- Schülerzeitungen
- Kuverts
- Bindearbeiten aller Art

08552 625093

Sachsenring 31
94481 Grafenau
www.agentur-ssl.de
info@agentur-ssl.de

Agentur SSL
Druck & Medien

DURCH EIGENE PRODUKTION
DIGITAL DRUCK
SCHNELL UND ZUVERLÄSSIG

Weindel & FRIEDL
Steuerberatungsgesellschaft
GmbH & Co. KG



**Strategie. Weitsicht.
Einsatz.**

STEUERBERATUNG

Donaustraße 24 | 94491 Hengersberg | Tel.: +49 9901-9315-0
info@weindel.de | www.weindel.de

wald apotheke

www.wald-apotheke-spiegelau.de
wald-apotheke@t-online.de



Josef Hackl
Hauptstr. 34
94518 Spiegelau
Telefon 08553 / 96 04 0
Telefax 08553 / 96 04 13

Reformhaus Hackl